2 | 2019

Sport- und Kulturvereinigung 1904/46 e.V.
SKV BÜTTELBORN

SKV inTeam

Neuigkeiten und Wissenswertes rund um die SKV

!!!ACHTUNG!!!

Änderung Beitragseinzug ab dem 01.01.2020

Grund- , Familien- und Abteilungsbeiträge:

- Vierteljährlicher Einzug aller Beiträge
- Die Abbuchung erfolgt jeweils zum 10. der Monate Januar, April, Juli und Oktober
- Beiträge, die bisher jährlich oder halbjährlich abgebucht wurden, werden von uns automatisch umgestellt

Fitness- und Gesundheitssportzentrum:

- Keine Änderung
- Der Beitrag für unser Studio wird nach wir vor monatlich, jeweils zum 10. des Monats, abgebucht

Sport- und Kulturvereinigung 1904/46 e.V.

SKV BÜTTELBORN

Vorwort und Inhalt

Liebe SKV-Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

für die SKV Büttelborn geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende.

Zum Einen hat uns das 10-jährige Jubiläum unseres Fitness- und Gesundheitssportzentrums mit zahlreichen Veranstaltungen durch das Jahr begleitet. Als Gastgeber für die Jahrestagung der Großvereine im Landessportbund Hessen konnten wir unser Studio zeigen und die Entwicklung darstellen. Dem 10-jährigen Bestehen des Studios haben wir außerdem nicht nur das Titelbild sondern auch einige Sonderseiten in dieser Ausgabe unserer Zeitung gewidmet.

Zum Anderen stand das Jahr auch im Zeichen von Preisen, Auszeichnungen und Förderungen. Die Teilnahme bei den Sternen des Sports hat uns dieses Jahr auf den 2. Platz geführt. Ebenfalls den 2. Platz haben wir beim Oddset-Zukunftspreis erreichen können. Im Rahmen einer Mitarbeiteraktion der Firma Merck wurde die Neuanschaffung unserer Bodenläufer mitfinanziert. Und unsere Mitglieder haben bei der Volksbank, der Entega und der Sparda-Bank kräftig für uns gevotet. Alle Infos dazu gibt es in diesem Heft.

Und auch in den nächsten beiden Jahren haben wir einiges vor. Am Sportplatz stehen Baumaßnahmen, sowohl auf dem Kunstrasen als auch am Funktionsgebäude an, bevor wir dann im Jahr 2021 unser großes Vereinsjubiläum feiern. Für all diese Projekte laufen natürlich auch heute schon die Vorbereitungen.

Doch nun wünschen wir Euch und Ihnen erst einmal viel Spaß beim Lesen unserer Zeitung und natürlich ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Ute Astheimer, Schatzmeisterin

Inhalt

Unser Titelbild	2
Sonderseiten Jubiläum	3
Fußball	9
Turnen	15
Tanzkreis	19
Tennis	24
Gymnastik	28
Karneval	30
Gesang	35
Tauchen	36
Fitness/Gesundheitssport	40
FSJ/Juniorteam	43
SKV Allgemein	46
Veranstaltungskalender	49

Impressum

SKV inTeam

Zeitschrift für Mitglieder und Freunde der SKV Büttelborn

Herausgeber:
SKV Büttelborn 04/46 e.V.

Redaktion:
S. Eckert, N. Bachmann, N. Staffa, S. Kreim, R. Westermann

Anschrift:
SKV inTeam Redaktion
Sandra Eckert
Berkacher Weg 2
64572 Büttelborn
Telefon: 06152-8552535
Internet:
www.skv-buettelborn.de

Mitarbeiter:
Die Pressewarte der Abteilungen

Satz & Layout:
Sandra Eckert

Auflage:
4.000 Exemplare

Druck:
www.diedruckerei.de

Titelbild:
Alexander Heimann

Unser Titelbild: 10 Jahre Studio

10 Jahre Studio

Zahlen, Daten, Meilensteine

Sandra Eckert - Unser Fitness- und Gesundheitssportzentrum feiert in diesem Jahr bereits sein 10-jähriges Bestehen - ein guter Grund zum Feiern und für uns auch Anlass, dem Studio das Titelbild dieser Ausgabe unserer Vereinszeitschrift zu widmen. Denn das Studio ist unsere Erfolgsgeschichte.

Durch den Bau konnten wir Räumlichkeiten schaffen, die uns eine kontinuierliche Weiterentwicklung des Sportangebotes ermöglichen. So können wir gleichzeitig Mitglieder binden und neue Mitglieder gewinnen, für die wir durch flexible Trainingszeiten und ein individuelles Angebot attraktiv geworden sind.

Seit der Eröffnung gab es permanente Weiterentwicklungen, nicht nur im sportlichen Angebot, sondern auch im technischen Bereich und bei den Räumlichkeiten. Durch die ständige Aus- und Weiterbildung unserer Trainer stellen wir eine hervorragende Qualität sicher und können immer wieder neue Angebote auch in Trendsportarten bieten.

Das Motto unseres Vereins und des Fitness-und Gesundheitssportzentrums „Wir bringen Bewegung in Ihr Leben“ begleitet unsere Mitglieder mittlerweile tatsächlich ein Leben lang, beginnt doch das Bewegungsangebot bereits für Babys im Alter von etwa 3 Monaten und ermöglicht bis ins hohe Alter zu jeder Zeit ein Training, das dem eigenen Anspruch und Leistungsniveau entspricht. Ohne unser Fitness- und Gesundheitssportzentrum wäre das nicht möglich.

Zahlen, Daten, Meilensteine:

19.12.2007: Spatenstich

29.03.2008: Grundsteinlegung

Helfer während des Baus:
von insgesamt 59 Helfern wurden während des Baus insgesamt ca. 2000 Arbeitsstunden geleistet
das Durchschnittsalter der 3 fleißigsten Helfer lag bei 67 Jahren
30% der Stunden wurden von diesen drei Helfern geleistet

10.+11.01.2009: Offizielle Eröffnung

Frühjahr 2010: Aufnahmestopp, die Kapazitätsgrenze von rund 700 Mitgliedern wurde erreicht

2010: erstmalige Verleihung Gütesiegel, seither alle 2 Jahre

2011: 1. Erweiterung

2012: erneuter Aufnahmestopp, auch die neue Kapazitätsgrenze wurde erreicht

Ende 2014: 2. Erweiterung

Kurse:
vor Studioeröffnung waren es 12 Kurse, aktuell werden 72 Kurse bei der SKV Büttelborn angeboten, davon 39 Fitnesskurse,
21 Gesundheitssportkurse und 12 Rehasportkurse

Öffnungszeiten:
52 Stunden pro Woche im Jahr 2009, 84 Stunden pro Woche aktuell

Mitgliederzahlen:
180 am Tag der Eröffnung, aktuell: 1185 Mitglieder (Stand: 25.11.2019)

Mitgliederstruktur im Fitness- und Gesundheitssportzentrum:
545 männliche Mitglieder / 640 weibliche Mitglieder
56 Mitglieder unter 18 Jahren
315 Mitglieder über 60 Jahren
das älteste Mitglied ist 90 Jahre alt

Andrea Melzer-Behres
Psychotherapie | Coaching | Paarberatung

- Heilpraktikerin für Psychotherapie (HeilprG)
- Systemischer Coach (dvct)
- Paartherapeutin

Am Sportplatz 20
64572 Büttelborn
Tel. 06152 805655 . Mobil 0173 3047335
www.praxis-melzer-behres.de

Sonderseiten: 10 Jahre Studio

Ein Interview

Das sagt Ferdinand zum Studio

Myriam Schilling-Müller - Vielen Dank für Deine Bereitschaft ein paar Fragen zu beantworten.

Ferdinand, wie alt bist Du?
F.: 83 Jahre.

Wie lange gehst Du schon ins Studio?
F.: Seit 2009 bin ich hier im SKV Fitness-Studio.

Wie oft und wie lange trainierst Du?
F.: Ich gehe 2x pro Woche an festen Tagen trainieren. Das Training dauert ca. 2 Stunden. In dieser Zeit mache ich Gerätetraining und zusätzlich auch eine Ausdauereinheit. Am liebsten sitze ich auf dem Ergometer oder bin auf der Rudermaschine. Manchmal mache ich auch beides.

Warum hast Du mit dem Training angefangen?
F.: Auslöser war ein Bandscheibenvorfall im unteren Rücken. Jetzt habe ich schon lange keine Probleme mehr und meine Lebensqualität hat sich durch das Training auf jeden Fall verbessert. Entscheidend ist dabei, dass ich regelmäßig trainiere, auch wenn ich mal keine Lust habe. Schmerzen will ich keine mehr haben.

Würdest Du das Training jedem empfehlen?
F.: Auf jeden Fall. Auch wenn man noch keine Probleme hat, ist es zur Prävention unbedingt erforderlich. Vorbeugen ist besser als heilen.

Was sind für Dich die Entscheidungskriterien, um bei uns im Gesundheitssportzentrum zu trainieren?
F.: Es ist hier im Ort. Super moderne Geräte. Die komplette Ausstattung. Immer wieder aufs Neue überzeugen mich auch die Mitarbeiter mit ihrer Freundlichkeit und Kompetenz.

Lieber Ferdinand, danke für das nette Gespräch und weiterhin alles Gute.

Glossen

von Wulf-Ingo Gilbert

ECHO-LOT

Lebenszeitpendel

Von Wulf-Ingo Gilbert

Noch drei Minuten zeigt der Sportsfreund mit den Fingern an, als ich bereits erschöpft und schweißtriefend, aber zufrieden in Richtung Dusche marschiere. Er sitzt auf dem Trimmrad und tritt kräftig in die Pedale. „Hau rein", ermuntere ich ihn. Darauf er: „Okay, ich versuche schneller zu fahren. Dann bin ich früher fertig." Ein interessanter Gedanke. Allerdings: „Da geht das Leben aber schneller rum, wenn Du das öfter machst", gebe ich zu bedenken. Er hält gedanklich kurz inne und meint dann: „Nein, nein, da passiert nichts. Ich fahre immer mal wieder rückwärts." Ich darauf: „Ach so hast Du Dir das gedacht. Du pendelst quasi immer zwischen 20 und 40." Und nachdem ich ihn kurz nochmal in Augenschein genommen habe, korrigiere ich: „Na ja, wahrscheinlich eher zwischen 25 und 50." Er legt nach kurzem Besinnen die Untergrenze auf 30 fest. „Da ist man aus dem Gröbsten raus."

ECHO-ECK

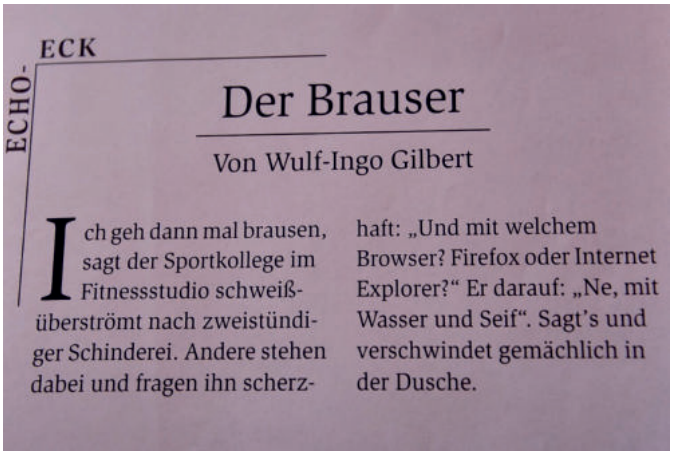
Die Zehnerkarte

Von Wulf-Ingo Gilbert

Der Herbst macht mich fertig. Es ist dunkel und kalt." Die Stimmung meines Sportkameraden ist nicht gerade die beste, als er fortfährt: „Ich hatte eigentlich überhaupt keine Lust, ins Studio zu kommen."

Unter mitleidigen Blicken stellt er dann fest: „Aber wenn ich heute nicht gekommen wäre, wäre ich auch die nächsten zehn Mal nicht gekommen."

Also mal ehrlich. Es gibt in einem Sportstudio ja für vieles Zehnerkarten: Rad fahren, Qigong, Pilates – um nur einige Angebote zu nennen. Aber für eins gibt es sie ganz sicher nicht: fürs Ausruhen auf dem heimischen Sofa.



ECHO-ECK

Der Brauser

Von Wulf-Ingo Gilbert

Ich geh dann mal brausen, sagt der Sportkollege im Fitnessstudio schweißüberströmt nach zweistündiger Schinderei. Andere stehen dabei und fragen ihn scherzhaft: „Und mit welchem Browser? Firefox oder Internet Explorer?" Er darauf: „Ne, mit Wasser und Seif". Sagt's und verschwindet gemächlich in der Dusche.

Jede Menge Kurioses

Geschehnisse aus 10 Jahren Studio

Myriam Schilling-Müller -

- Ein Kursteilnehmer eines Yogakurses wollte die Pezzibälle nach Farben sortiert haben, weil diese sein harmonisch-musikalisches Gefühl stören würden. Jede Farbe würde für eine bestimmte Tonart stehen, die entsprechende Tabelle wurde gleich mitgeliefert.

- Einige Mitglieder fühlen sich bei uns so wohl, dass sie - als plötzlich eine Welle der Müdigkeit sie überkam - kurzerhand unsere Geräte für ein Schläfchen zweckentfremdeten.

-Unsere Mitglieder haben auch gute Ideen für die Optimierung unserer Geräte. So wollte beispielsweise ein Mitglied eine Sprosse aus der Sprossenwand herausgesägt bekommen, da sie ihn immer gegen den Kopf drückt und somit bei seinen Übungen stören würde.

- Manchmal ist der Trainerjob hier auch ein „Scheißjob“: Eine Trainerin hatte zweimal hintereinander das „Vergnügen“ damit. Beim ersten Mal wurde die Hinterlassenschaft eines Hundes durch alle Ebenen des Studios getragen (das ist einer der Gründe, warum IMMER die Schuhe gewechselt werden müssen, BEVOR man die Treppe nach oben geht.) und sie musste sie beseitigen. Beim zweiten Mal überkam dann einen der Herren in der Dusche plötzlich ein großes Bedürfnis…

- Schön ist zu berichten, dass unsere familiäre Atmosphäre dazu beigetragen hat, dass sich einige Freundschaften und auch Partnerschaften gefunden haben, die teilweise Hochzeiten und Nachwuchs nach sich zogen.

- Zu Anfangszeiten passierte es, dass am Ende des Tages jemand in der Umkleidekabine übersehen und im Studio eingeschlossen wurde. Die Dame wusste sich aber zu helfen und hat kurzerhand anhand der Telefonliste eine Kollegin angerufen, die sie aus der misslichen Lage befreite.

- Ein Kollege hatte einen Anruf gleich morgens nach Studioöffnung mit der Frage, ob denn geöffnet wäre. Gerne hätte er geantwortet: „Nein, ich stehe in meiner Freizeit gerne früh auf, um im Studio ans Telefon zu gehen!“

- Interessant sind auch manche Antworten auf Fragen in unserem Fitnesstestbogen. So wurde die Frage „Halten Sie eine Diät?“ mit „Ja, Seafood. Ich esse alles, was ich sehe.“ beantwortet, während bei „Sonstige Erwartungen an das Training?“ „Breiter als der Türsteher werden!“ stand.

- Als die Rudergeräte relativ neu waren, wollte ein Mitglied mal 10 Minuten das Rudergerät ausprobieren. Nachdem es eine Einweisung bekommen hat, ruderte das Mitglied los.

Als eine Kollegin nach ca. 20 Minuten wieder an den Rudergeräten vorbeikam, war das Mitglied immer noch fleißig am Rudern. Die Kollegin dachte, das Rudergerät käme gut an, aber das Mitglied wusste lediglich nicht, wie es wieder stoppen soll. Äh, einfach aufhören…Der irritierte Blick der Kollegin – unbezahlbar.

- Wir finden es toll, dass in unserem Studio so viele verschiedene Nationen trainieren, und das friedlich nebeneinander, so wie es eigentlich überall sein sollte. Bei uns finden sich Deutsche, Niederländer, Engländer, Türken, Spanier, Portugiesen, Kanadier, Amerikaner, Syrer, Afghanen, Inder, Belgier, Afrikaner, Iraner, Rumänen, Italiener, Polen und viele andere, von denen wir die Nationalität gar nicht genau wissen.

- Da das Studio größtenteils in Eigenregie errichtet wurde, passierte es -wie auch immer-, dass die Säule an der Theke doppelt so breit gemauert wurde wie geplant. Also musste alles wieder abgerissen und nochmal gemauert werden.

- Einer unserer Betriebsausflüge führte uns zum Kloster Eberbach, bei dem wir eine Besichtigung mit Weinprobe gebucht hatten. Das Kloster gehört ja zu Eltville am Rhein.

Scheinbar hatten einige Kollegen die Information für den Ausflug nicht so wirklich durchgelesen, da sie mit Rucksack kamen, weil sie durch die Weinberge wandern wollten.

Andere waren überrascht, in welche Richtung der Ausflug ging, da sie dachten, dass wir nach Eberbach in Baden-Württemberg fahren würden. Nur gut, dass wir für die Fahrt einen Bus gechartert hatten, wir wären niemals alle am selben Ort angekommen…

- Es fing aus einer Laune heraus an, als sich einige Herren beschwerten, sie würden ja auch mal Jumping Fitness machen wollen, aber die regu-

lären Kurse wären ja nix für sie als Einsteiger. Daraufhin bot eine Trainerin an, mal einen Kurs nur für Herren zu machen. Der Termin war schnell gefunden und tapfere, wilde 13 Männer hüpften nach Anweisung einer einzelnen Dame. Da dies so gut bei den Herren ankam, war das „Jumping soft für echte Kerle“ geboren. Seitdem treffen sich die echten Kerle in der Regel einmal im Monat um, ganz unter sich, ihrem neuen Hobby zu frönen.

- Wusstet ihr, dass die Kollegen im Studio sich in Lang- und Kurzarm aufteilen? Warum? Ganz einfach: Jeder muss sich an den Low-Row (Gerät Nr. 5) setzen und wir schaeun, auf welcher Position das Brustpolster steht. Welcher Armtyp seid ihr? Testet es mal aus… ;-)

- Spitznamen im Kollegenkreis bekommt man nicht einfach so, man muss sie sich hart verdienen. Beispielsweise presste eine Kollegin beim Erste-Hilfe-Kurs vor lauter Anstrengung beim Beatmen von Little Annie ihren Mund viel zu stark auf die Puppe. Wir glauben ja alle immer noch, dass sie sich eigentlich an der Puppe festgesaugt hatte. Jedenfalls hatte sie danach einen deutlichen Abdruck über ihrer Oberlippe. Seitdem heißt die Kollegin „Schnorres“.

Oder wer nicht gleichzeitig Trauben essen und auf dem Therapiekreisel stehen bleiben kann und sich der Länge nach hinlegt, heißt „Kreisel-Joe“.

- Ein Teilnehmer eines Gesundheitskurses kam nach seinem Kurs zum Empfang und meinte, dass seine Schuhe gestohlen worden wären. Da würden noch ein paar braune Schuhe in der Umkleide stehen, aber seine wären schwarz und nagelneu! Die Kollegen gingen nochmal in die Umkleide, fanden aber die gesuchten Schuhe auch nicht, nur die genannten braunen. Sie versuchten den Mann zu beruhigen und meinten, es hätte wohl jemand versehentlich die falschen Schuhe genommen. Meist klärt sich sowas recht schnell auf. Der Herr war nicht zu beruhigen und ging wütend heim.

Am nächsten Tag kam er nochmal ins Studio und brachte den Schuhkarton mit, auf dem die Schuhe abgebildet waren. Die Schuhe auf dem Bild waren braun, genau wie die, die noch im Studio standen und die Größe stimmte auch überein. Und der Zustand ‚nagelneu' liegt wohl immer im Auge des Betrachters…

Kleinlaut bot der Mann als Entschuldigung an, er hätte ja einen Auto-Anhänger und falls mal jemand von uns mit dem Auto liegengeblieben würde, käme er dann, ließ seine Telefonnummer da und verschwand.

Rückblick Veranstaltungen 10 Jahre Studio

Ein bewegtes Jahr geht zu Ende

Myriam Schilling-Müller - Unser Fitness- & Gesundheitssportzentrum feierte in diesem Jahr seinen 10. Geburtstag. Um dieses Ereignis gebührend zu feiern, gab es das ganze Jahr über verschiedene Veranstaltungen von uns für unsere Studionutzer und Gäste.

Den Anfang machte im März ein Cycling-Marathon, bei dem die Teilnehmer bis zu vier Stunden in verschiedenen Leistungsstufen radeln konnten, der sehr gut angenommen wurde. Die Cycling-Trainer brachten dabei mit der richtigen Musik die Teilnehmer ordentlich zum Schwitzen.

Beim darauffolgenden Jumping Day im Mai konnten die Aktiven theoretisch bis zu sechs Stunden hüpfen. Mit zwei Kursen Jumping soft und vier Kursen Jumping gaben unsere Jumping-Trainer ordentlich Gas mit ihren Kursteilnehmern und heizten ihnen ordentlich ein. Bei beiden Events kam auch die Verpflegung nicht zu kurz, denn das Studio-Team hatte gesunde Snacks aus Obst und Müsliriegeln zur Stärkung bereitgestellt.

Im Juni folgte dann ein Sommerfest auf dem Sportplatz, dass nicht nur für Studionutzer ein Anziehungspunkt war. Bei leckeren Schnitzeln und Würstchen ließ sich der ein oder andere kühle Getränke wie Bier, Wein oder auch Cocktails schmecken, während DJ Sascha für die richtige Musik sorgte. Der Wettergott meinte es sehr gut an diesem Tag, so dass nicht nur die Kleinen Spaß an den bereitgestellten Planschbecken hatten. Auch die Hüpfburg wurde gut angenommen; zu späterer Stunde sah man auch junggebliebene Große darin springen.

Das nächste Event war unser Gesundheitssporttag im Oktober. An diesem Tag gab es die Gelegenheit, eine Vielzahl an Gesundheitskursen wie Yoga für Einsteiger, Qi Gong, Wirbelsäulengymnastik und viele mehr einfach mal kennenzulernen und ganz praktisch selbst auszuprobieren. Des Weiteren rundeten zwei Vorträge zum Thema „Wie funktioniert abnehmen?“ sowie ein Info-Stand der Apotheke Büttelborn das Angebot an diesem Tag ab. Auch hier freute sich das Studio-Team über eine tolle Resonanz. Bei einer Tasse Kaffee oder auch einem Glas Sekt und passenden Knabbereien gab es die Möglichkeit sich über das Kursprogramm im Studio zu informieren.

Besinnlicher wurde es im Dezember mit unserem „Entspannt im Advent“. Dieser Tag bot alles, was entschleunigt, z.B. Stretching, Aromatherapie, verschiedene Entspannungsmethoden etc., um dem Stress in der Adventszeit mal richtig entfliehen und sich wieder auf sich selbst konzentrieren zu können, damit die Zeit bis Weihnachten stressfrei ablaufen kann. Auch hier kam das leibliche Wohl nicht zu kurz.

Die Einnahmen und gesammelten Spenden aus den vier sportlichen Veranstaltungen des Jubiläumsjahres gehen an einen Verein, der sich um Bedürftige kümmert und auf Spenden angewiesen ist. Welche Organisation das sein wird, wird noch bekannt gegeben.

Somit bleibt uns „Danke!“ zu sagen. Danke an alle Studionutzer, danke an alle Mitarbeiter und Kollegen, danke an alle Kursleiter, danke an den Vorstand, danke an alle Unterstützer und danke an alle, die ich jetzt vergessen habe, denn ohne euch alle wären 10 Jahre Studio nicht möglich gewesen. Auf die nächsten 10 Jahre - wir freuen uns darauf!

Für alle, die unser Studio noch nicht kennen: Wir bieten neben dem freien Training und dem Gerätetraining auch eine große Vielzahl an Fitness- und Gesundheitskursen. Diese finden im SKV Büttelborn Fitness- und Gesundheitssportzentrum, in der Physiotherapiepraxis Gries und dem Volkshaus Büttelborn statt. Außerdem bieten wir mit gut qualifizierten Trainern auch Rehasport-Kurse im Bereich Orthopädie an. Zusätzlich zu den bestehenden Kursen gibt es am Wochenende (und auch mal an Feiertagen) ein abwechslungsreiches Sonderkursangebot.

Für weitere Informationen gibt unsere Homepage einen informativen Überblick über unser Studio-Angebot. Gerne stehen wir nach Terminabsprache für ein Probetraining zur Verfügung. Zudem besteht die Möglichkeit, nach Voranmeldung mal einen unserer Fitness- oder Gesundheitskurse auszuprobieren. Wir sind zu erreichen unter der Rufnummer 06152 /18 7575 2, per Mail unter fitness@skv-buettelborn.de oder persönlich im Studio am Berkacher Weg 2 in Büttelborn.

Der „innere Schweinehund“...

... und die Fitness

K.-P. Sawinski - Eigentlich muss man ja immer wieder seinen „inneren Schweinehund“ überwinden, um zum Training zu gehen – eigentlich….

Leichtes Frühstück, vielleicht einen Kaffee, die Sachen zusammenpacken und ab ins Fitness-Studio – hört sich schnell getan an, ist es aber nicht. „Kannst Du noch etwas mitbringen auf dem Rückweg, aber um 11 Uhr will ich anfangen zu kochen. Ich habe noch einen Termin heute Mittag!“ tönt die Holde aus dem Bad. Werde ich dann auch noch hinbekommen.

Die Sportkollegen/Innen sind schon da – teilweise. Die meisten Sporttreibenden um diese Tageszeit sind doch eher in meinem Alter (oder drum herum), d.h. Rentner. Kleines Schwätzchen zum Auftakt oder Anwärmen, weniger für die Muskeln als für die Motivation.

Bevor man sich dann aber doch verquatscht oder über unpassende Bemerkungen kaputtlacht, fangen wir dann lieber an, jeder seinem Plan entsprechend und meist an verschiedenen Geräten. Das Training ist immer eine gute (hoffentlich auch gesunde) Mischung aus Aufwärmen, Beweglichkeit, Kraft, Kondition und Herz-Kreislauf-Training, manchmal auch ein paar Übungen zur Hilfe bei speziellen Problemen bis hin zu Reha-Übungen.

Dabei helfen gern qualifizierte Trainer. Die Uhr darf man auch nicht aus den Augen lassen. Konzentration ist gefordert, denn ohne diese ist der Trainingseffekt eher minimal bis nicht vorhanden.

Nach angemessener Zeit (und einem kleinen, lockeren Schwätzchen zwischendurch) heißt es umziehen, evtl. duschen – und der Tag kann kommen. Es ist immer wieder verblüffend, wie gut man sich danach fühlt. Eigentlich sollte man viel öfter trainieren, aber zweimal die Woche ist schon angemessen. Wenn es die Zeit erlaubt, kann man auch noch Sonderkurse buchen, z.B. für Kondition, Beweglichkeit und vor allem Wohlbefinden.

Man will es ja eigentlich nicht wahrhaben, aber es tut gut, den inneren Schweinehund zu überwinden. Man freut sich entspannt über das gute Gefühl, mal wieder etwas für die Fitness getan zu haben, und kann gar nicht verstehen, warum man immer wieder diese verflixten „Köter“ überwinden muss.

JETZT NEU – der SKV Fanshop!

Weihnachten steht vor der Tür und wir haben die passende Geschenkidee für euch!

Wo findet ihr ihn? Auf unserer Homepage:
www.skv-buettelborn.de

Einfach durchschauen, aussuchen und über Textilwerbung Heckmann bestellen.

Viel Freude dabei, euch selbst oder euren Lieben eine Freude zu machen.

Kurzporträt der Abteilung

Angebote/Gruppen (+ Altersstufen) + Übungszeiten
für Kinder und Jugendliche ab der Altersstufe U6 in altersgemäßen Mannschaften bis zur U19, zwei aktive Herrenmannschaften, eine Alt-Herrenmannschaft (Old Boys)

Trainingsorte/Trainingsstätte
Sportplatz Büttelborn, Berkacher Weg

Kontaktperson/Ansprechpartner
Andreas Hoffmann (Sprecher) Mail: a_hoffmann@outlook. com, Gerhard Jockel (Aktivenvertreter), Olaf Schwarz (Jugendleiter) Mail: jugendfussball@skv-buettelborn.de

Web-Erreichbarkeit
www.fussball-skv-buettelborn.de

Erneut erfolgreich im Kreispokal

U17 der SKV Büttelborn

Sascha Kreim - Der Kreispokal und die Büttelborner U17 sind gute Freunde gewesen in den vergangenen Jahren und so konnte die SKV Büttelborn ihren Titel auch in diesem Jahr verteidigen. Damit ist die U17 nun schon zum dritten Mal in Folge Kreispokalsieger. Allerdings war es in diesem Jahr ein wirklich hartes Stück Arbeit für die Spieler um das Trainerteam Nuaman Al Khasraji, Andy Hofmann, Marco Panasia und Torwarttrainer Dennis Kiesel. Im Derby gegen den VfR Groß-Gerau gelang es dem Team erst im Elfmeterschießen alles klar zu machen.

Nach einem guten Start gelang Tim Lorenz in der 20. Spielminute der Führungstreffer. Bis zu diesem Zeitpunkt war das Trainerteam mit der Leistung sehr zufrieden, denn die eigene Mannschaft war spielbestimmend. Dem Konkurrenten aus der Kreisstadt gelang jedoch in der 32. Minute durch einen nicht diskussionswürdigen Handelfmeter der Ausgleich und so gingen die beiden Teams mit einem Unentschieden in die Pause. Zufrieden waren die Trainer nicht mit der Leistung ihrer Mannschaft, aber an diesem Nachmittag passte einfach nicht immer alles zusammen. So musste die SKV sich kämpferisch zeigen und wurde für ihren Einsatz in der 67. Minute durch das erneute Führungstor per Freistoß erzielt durch Semon Abebe belohnt. Allerdings gelang es dem Team auch dieses Mal nicht die Führung bis zum Ende zu verteidigen. Dem VfR gelang in der 75. Minute der erneute Ausgleich.

Nachdem es in der regulären Spielzeit und auch in der anschließenden Verlängerung nicht zu einer Entscheidung kam, musste der Kreispokal 2019 schließlich im Elfmeterschießen entschieden werden. "In der Verlängerung waren unsere Jungs etwas platt, doch dann haben sie im Elfmeterschießen mentale Stärke bewiesen", kommentiert Trainer Andy Hofmann die Situation am Ende der Spielzeit.

Mit der Drucksituation kam der SKV Nachwuchs deutlich besser klar als die gegnerische Mannschaft, und so konnte man den Kreispokal nach vier Elfmetertreffern mit 6:4 für sich entscheiden.

"Auch wenn wir sicherlich nicht mit unserer spielerischen Leistung zufrieden sein können, so steht am Ende doch, dass wir wieder den Kreispokal gewonnen haben und darüber sollen sich die Jungs nun einfach freuen. Sieht man das komplette Spiel, war der Erfolg auch verdient", kommentierte Nuaman Al Khasraji das Ergebnis abschließend.

Die anschließende Feier in der Kabine werden die Spieler sicherlich ebenfalls nicht so schnell vergessen. Trainer Andy Hofmann strapazierte seine Stimme doch sehr und animierte die Mannschaft zu einem stimmgewaltigen "Humba".

Fortsetzung auf der nächsten Seite:

Einen Wermutstropfen hatte die gesamte Veranstaltung. Leider erfolgte die Terminierung des Endspiels in den Herbstferien und trotz Einigung beider Mannschaften auf einen anderen Termin, wurde einer Verlegung nicht zugestimmt.

"So sind natürlich durch länger geplante Urlaube auch einige Spieler um die Möglichkeit gebracht worden, bei diesem sportlichen Highlight dabei zu sein. Hier hoffen wir, dass man dies in Zukunft in die Planungen so wichtiger Spiele wieder mit einbezieht. Ich denke, dies wäre auch im Sinne der Sportler" kommentiert Jugendleiter Olaf Schwarz die doch etwas unglückliche Terminierung.

Neben dem Kreispokal agiert die U17 natürlich auch in dieser Saison in der Gruppenliga und kann auch dort mit ihrem bisherigen Abschneiden zufrieden sein. Nach acht Spielen hat das Team sechs Siege errungen, ein Unentschieden und eine Niederlage kassiert. Da nicht alle Teams die gleiche Anzahl an Spielen absolviert haben, thront der SKV Nachwuchs aktuell sogar an der Tabellenspitze.

Das Jugendkonzept der Fußballabteilung trägt Früchte. Es zeigt sich weiterhin ein Aufwärtstrend in den höheren Jugendmannschaften, der sicherlich auch mit der tollen Arbeit der teils hervorragend qualifizierten SKV-Trainer verbunden ist.

Kader des U17-Kreispokalsiegers:

Tor: K. Krystyanto und R. Sultan.

Abwehr: M. Bozkurt, F. Hassend, J. Jacobs, D. Kunz, A. Mulatu, J. Ortega Godoy, E. Özbek und A. Rexhaus.

Mittelfeld: S. Abebe, M. Ahmad Pasha, Ch. Ashibuogwu, M. Brzoska, Chr. Kissel, C. Knöß, T. Lorenz, T. Olschwesky und W. Werner.

Angriff: D. Hadzic, F. Hirsch, R. Leier und G. Rubbino.

Trainer: N. Al Khasraji, A. Hofmann, M. Panasia und Torwarttrainer D. Kiesel

Foto: Sascha Kreim

Team-Übernachtung

F1 und F2 Junioren erleben viele Highlights

Sascha Kreim - In unserem SKV Magazin möchten wir nicht nur über sportliche Ergebnisse berichten, sondern auch unsere Aktiven und engagierten Ehrenamtlichen vorstellen. Jugendtrainer in der Fußballabteilung sind somit auch nicht nur mit der Gestaltung von Trainingseinheiten beschäftigt oder machen sich Gedanken über die anstehenden Spiele. Nein, wir in der SKV Büttelborn wissen um unsere kreativen Trainer, die sich für ihre Mannschaften auch abseits des Platzes tolle Ideen ausdenken. In dieser Ausgabe möchten wir unsere Leser*Innen mit auf die Team-Übernachtung unserer F1- und F2-Junioren mitnehmen.

Auch im Sommer wird es am Abend irgendwann dunkel, doch da konnte unsere Junioren nicht am Fußball hindern. Ausgestattet mit einem Leuchtball konnten sie auch im Dunkeln dem Ball nachjagen.

Müde schien dann auch irgendwie keines der Kids werden zu wollen. Das hatten sich die Trainer dann doch anders vorgestellt - bei den Betreuern stellte sich nach dem Wochenende durchaus etwas Müdigkeit ein. Allerdings bleiben wie bei jedem Team-Event viele tolle Erinnerungen und ein großer Spaß. Ein buntes Programm hatten sich die Betreuer des Jahrgangs 2011 überlegt.

Am Tag wartete eine 40m-Wasserrutsche auf die jungen Spieler*Innen, die natürlich zum absoluten "Rodelberg-Highlight" wurde. Auch das ein oder andere Experiment wurde gewagt und der Spaßfaktor war allen Beteiligten anzusehen. Natürlich durften im Programm Stockbrot am Feuer und eine Nachtwanderung nicht fehlen. Dabei wurde es jedoch nicht zu gruselig, sodass der Nachwuchs irgendwann doch noch zu Bett ging und in den wohlverdienten Schlaf fiel.

Betreut werden die beiden Teams des Jahrgangs 2011 von Tim Hock, Angelo Giannico, Thilo Knopp, Christian Tabbert und Matthias Romstedt. Nicht nur für die kommenden SKV-Stars, auch für die Trainer war dieses Wochenende ein ganz besonderes Erlebnis. Bei dem toll organisierten Programm, hier geht ein Dank auch an die Unterstützung durch Benny Koske (Die Brille), herrschte rundum eine super Stimmung und alle Beteiligten kamen auf eine riesen Portion Spaß.

So freuen sich Spieler*Innen und Trainer auch schon auf eine Wiederholung dieses besonderen Events und Letztere werden sich gerne wieder an eine kreative Planung machen.

Ein Highlight - die Wasserrutsche

Foto: Tim Hock

Beim Stockbrotgrillen

Foto: Tim Hock

MW Rechtsanwaltskanzlei

MATTHIAS WOLF
RECHTSANWALT UND
FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT
Darmstädter Str. 59a, 64572 Büttelborn
T: 06152 9838138 F: 06152 9838137
E: info@mw-kanzlei.de
Verkehrsrecht - Allgemeines Zivilrecht -
Mietrecht - Forderungsangelegenheiten -
Strafrecht
Ihr Schutzengel hat Jura studiert

Ein alter Bekannter kehrt zurück

Francisco "Kiki" Ortega Godoy übernimmt die Erste Mannschaft

Sascha Kreim - In der letzten Ausgabe haben wir den neuen Sportlichen Leiter Peter Krieg und die neuen Aktiventrainer der SKV Büttelborn vorgestellt. Matthias Dworschak und Kamal Belkini hatten die Erste Mannschaft im Sommer übernommen. Leider schaffte es die Mannschaft in der Hinrunde nicht, konstante Leistungen zu zeigen. Die Vorgabe, im vorderen Tabellendrittel mitzuspielen, wurde nicht erfüllt, vielmehr glichen die Leistungen einer Achterbahn. Auch wenn sich immer wieder positive Ansätze zeigten, folgten doch harte Rückschläge. "Ich habe mit dem Trainergespann viele Gespräche geführt, weil wir immer wieder diese Rückschläge hatten. Die Spiele gegen Alsbach und Lengfeld waren dann sportliche Tiefpunkte, weshalb wir uns nach Lengfeld nochmal zusammengesetzt haben. Im Gespräch sind wir übereingekommen, der Mannschaft einen neuen Impuls zu geben.", erklärt der Sportliche Leiter Peter Krieg, warum sich die SKV Büttelborn vom Trainerteam Dworschak und Belkini trennte. Trainer der U23 bleibt weiterhin Claudio Pascai.

"Der Vorstand steht hinter der Entscheidung und wir halten fest, dass nur die sportliche Entwicklung zu unserer Entscheidung geführt hat. Wir bedanken uns bei Matthias Dworschak und Kamal Belkini für Ihre engagierte Arbeit und wünschen Ihnen alles Positive für die Zukunft", kommentiert Abteilungsvorsitzender Andreas Hoffmann die Entwicklung.

Der Nachfolger war schnell gefunden: nach kurzer Pause kehrt Francisco "Kiki" Ortega Godoy zu uns zurück. Ortega kam zur Saison 2011/12 als Spieler vom TSV Trebur zur SKV und war gleich maßgeblich am Wiederaufstieg der Ersten Mannschaft von der A-Liga in die Kreisoberliga beteiligt. Er absolvierte für die SKV 211 Spiele und schoss 36 Tore. Von 2015 bis 2018 war er Co-Trainer und dann eine Saison bei der U23 verantwortlich.

"Wir wollten keine Notlösung und mit Kiki Ortega kommt jemand, der den Verein und die Spieler kennt. Er weiß, wie man die Spieler anpackt", begründet Krieg die Entscheidung für den neuen Mann an der Seitenlinie. Für das SKV Magazin haben wir "Kiki" Ortega zu einem kurzen Interview getroffen.

Das war dann doch eher eine kurze SKV-Pause für Dich. In Deinem ersten Pressestatement hast Du sogleich deutlich gemacht, dass Du Dich freust, wieder bei Deinem Heimatverein zu sein. Was macht denn für Dich diesen Heimatverein aus? Ich war lange in Trebur und da war es das gesamte Umfeld, was dafür gesorgt hat, dass man sich wohlfühlt. Als ich nach Büttelborn kam, wurde ich richtig toll aufgenommen. Man spürt hier eine tolle Teambezogenheit, ob dies mit dem Vorstand, oder auch den Mitspielern und nun meinen Spielern ist. Über meine Zeit bei der SKV hinweg ist dieser Verein somit auch zu einer persönlichen Angelegenheit geworden, weswegen ich die SKV auch als meinen Heimatverein bezeichne.

Kiki Ortega

Foto: Dominik Claus

Die bisherige Saison der lief leider sportlich nicht zufriedenstellend. Hast Du die sportliche Entwicklung verfolgen können? Mit welchen Ansätzen möchtest Du die Arbeit in der Anfangsphase der Tätigkeit beginnen? Ich habe tatsächlich keine Spiele gesehen, aber so ganz weg von der SKV war ich eigentlich nie. Es ist nicht an mir, die Arbeit meiner Vorgänger zu beurteilen. Ich kann nur sagen, was ich nun mit der Mannschaft umsetzen möchte. Ganz wichtig ist, dass wir als Team funktionieren, und um dies zu erreichen will ich viele Gespräche führen. Die Jungs müssen wieder Vertrauen in sich und ihre Fähigkeiten bekommen und den Willen zum Sieg zeigen. Spaß ist wichtig, aber der kommt auch über Erfolge. Und ich will, dass unsere beiden Aktiventeams eng zusammenrücken.

Ein Großteil der Spieler ist Dir bekannt, Du hast in den vergangenen Jahren beobachten können, wie junge Spieler in

den Aktivenbereich aufgerückt sind. Wie gelingt es einem Trainer, immer die richtige Mischung zu finden, junge Spieler an den Aktivenbereich zu gewöhnen und auch konstante Leistungen seiner Mannschaft zu ermöglichen? Das ist richtig, eigentlich kenne ich nur einen Spieler nicht, aber das wird sich auch bei ihm ganz schnell ändern. Die Jugendarbeit der SKV ist eine tolle Sache, mein Sohn ist selbst in der U17 und da wird gute Arbeit gemacht. Als Trainer ist man froh über eigenen starken Nachwuchs und es gibt keine richtige Mischung aus jung und alt. Ich denke, man braucht auch erfahrene Spieler, aber es gibt kein Mengenverhältnis. Wichtig ist, dass Spieler auf dem Platz sind, welche andere mitreißen können.

Wie schätzt Du das Potenzial im Kader der SKV ein? Aufgrund der Tabellenlage geht es jetzt erst einmal darum, dass wir auf uns schauen und Punkte holen. Wir müssen versuchen, Abstand nach unten zu bekommen, und dann wollen wir das sportlich Mögliche erreichen. Ich denke, der Kader hat viel Potenzial, und somit war das Ziel von Peter Krieg vor der Saison auch nicht verkehrt. Ich denke schon, dass man die ersten sechs Tabellenplätze anpeilen kann. Darüber wollen wir jetzt aber nicht sprechen, sondern jetzt wollen wir in den Spielen unser Bestes zeigen und Punkte holen.

Was bedeutet es für Dich Trainer zu sein, was ist deine Motivation? Ich bin Fußballer aus Leidenschaft und absolut verrückt. Diese kurze Pause seit Sommer hat mir gezeigt, dass mir etwas fehlt. Ich bin froh, wieder auf dem Platz zu sein. Als Trainer reizt mich einfach die Aufgabe, Spieler weiterzuentwickeln und positive Ergebnisse auf dem Platz zu sehen. Das ist einfach ein geiles Gefühl.

Hast Du eine bestimmte Vorstellung Fußball zu spielen oder muss man viel mehr auf die Bedürfnisse der Mannschaft eingehen? Ohne auf seine Mannschaft einzugehen, braucht man nicht auf den Platz. Aber ich habe natürlich eine gewisse Vorstellung. Ich möchte, dass meine Mannschaft den Ball laufen lässt, agierendes Team ist und den Gegner bewegt. Das passt auch sehr gut zum Kader, denn wir haben technisch gut ausgebildete Spieler. Wir müssen das Ganze als Team nur trainieren und dann mit dem oben genannten Willen koppeln, so kommen wir zu unseren Ergebnissen, da bin ich sicher.

Welche Ziele möchtest Du im Laufe der Saison und in Zukunft mit der SKV erreichen? Das Ziel ist klar: wir arbeiten uns in der Tabelle so hoch wie möglich. Wichtig ist, dass wir beide Aktiventeams in ihren Klassen im oberen Drittel über die Saison hinaus etablieren. Im Verbund mit der U23 die Leistungsdichte nochmal erhöhen und - wenn man träumen darf - dann gerne noch mal aufsteigen, aber das ist Zukunftsmusik. Etablierung oberes Drittel, mit der U23 vielleicht noch einen Sprung höher und dann unsere Arbeit machen, vielleicht rückt der Traum dann in Sicht.

Und zum Abschluss würden wir Dich bitten folgende Sätze zu beenden:

Wenn kein Fußball ist, dann mache ich: ...Musik (lacht). Aber nein, zwischendurch gerade in der Sommerpause müssen auch die Akkus aufgeladen werden und dann ist die Zeit mit der Familie wichtig.
Das Wichtigste auf dem Platz ist ,: ...als Team aufzutreten.
Wenn ich mich in einem Satz beschreiben müsste, dann: ...gehören dazu auf jeden Fall auch die Worte chaotisch und unorganisiert, aber auch großes Herz und Leidenschaft.

Planung – Bauleitung – Beratung
Neubauten – Umbauten – Sanierungen
Wohngebäude – Gewerbebauten
Öffentliche Gebäude – Hotelbau
Projektentwicklung – Immobilienbewertung

ARCHITEKTURBÜRO HÖLZEL
Architekt Robert Hölzel AKH
Tel. 06152 52277 .....
e–mail : r.hoelzel@t–online.de
DONAUSTRASSE 10 – 64572 BÜTTELBORN

Herbstcamp der Lilien-Fußballschule

75 Kinder trotzen dem Wetter

Sascha Kreim - Ein wenig überrascht waren die Vertreter des Nachwuchsleistungszentrums des SV Darmstadt 98 schon, denn 75 Teilnehmer*Innen kamen zum Herbstcamp der SKV Büttelborn trotz bescheidener Wetterlage. Im Vorfeld wurde zwar darauf hingewiesen, dass man den Nachwuchs mit wetterfesten Klamotten ausstatten soll, aber so gut ausgestattet wie bei diesem Herbstcamp hat es Darmstadts U19 Trainer Jonas Keblowsky selten erlebt. Unter den Teilnehmer*innen war natürlich neben SKV Spielern auch der Nachwuchs aus den umliegenden Vereinen beim Fußballcamp der SKV vertreten.

"Wir veranstalten diese Fußballcamps in Kooperation mit größeren Vereinen aus der Region nun schon seit einigen Jahren und wechseln auch mal den Partner. Mit dem Angebot des SV Darmstadt 98 sind wir sehr zufrieden und freuen uns auch, dass sich Nachwuchs aus den umliegenden Vereinen für das Camp angemeldet hat. Schlussendlich hat dieses Feriencamp auch für uns als SKV eine tolle Werbewirkung", zeigt sich Jugendleiter Olaf Schwarz bei seinem Besuch hocherfreut über den Verlauf des Camps.

Schwarz spricht damit die Tradition der Camps bei der SKV an, die immer das Ziel haben, die Begeisterung am Fußball zu steigern, um so die Voraussetzung für Trainingsfleiß und die Weiterentwicklung des eigenen Spiels zu schaffen. Auch in diesem Jahr stand beim Camp der Lilien der Ball im Mittelpunkt der Übungseinheiten.

Unter Berücksichtigung von Alter oder Schulfreundschaften wurden die Kinder von den verschiedenen Trainern aus der Lilien-Nachwuchsschmiede in Trainingsgruppen eingeteilt. Die große Teilnehmerzahl bot für Zuschauer ein buntes Bild auf dem Kunstrasengelände am Berkacher Weg. Nachdem die Teilnehmer im Umgang mit dem Ball, Passspielübungen und wichtigen Bewegungsabläufe geschult wurden, wurde an einem Tag auch das Schusstraining in den Vordergrund gestellt und bestimmte spielerische Abläufe genutzt, um Automatismen in der Technik zu stärken. Der Nachwuchs zeigte sich trotz des sehr regnerischen Wetters hochkonzentriert und ließ sich vom Regen nicht den Spaß nehmen. Gelobt wurde der Umgang der lizenzierten Trainer des SV Darmstadt 98 mit dem teilnehmenden Nachwuchs und der Spaßfaktor, den alle Kinder nach den gemeinsamen Tagen in den Vordergrund stellten.

Nachdem die Spieler*Innen das DFB-Fußballabzeichen absolviert hatten, stand noch das abschließende Lilien-Turnier an. Bei dieser Spielform werden die Nachwuchskicker immer wieder neu in Teams zusammengewürfelt und können unter Bewertung der Trainer Punkte für ihr Spiel und ihren Einsatz sammeln. Dabei geht es nicht nur um Tore, sondern es sollen alle Faktoren, die wichtig für das Spiel sind, bei der Leistungsbewertung berücksichtigt werden.

Ein Highlight war sicherlich auch der Besuch von Torwart Carl Leonhardt und Stürmer Ensar Arslan aus dem Kader des Darmstädter Zweitligisten. Beide trainieren bei den Profis, sind aber noch im U19 Nachwuchs als Spieler. Da kamen natürlich viele Fragen auf, denn der Traum vom Profi ist auch bei den Kleinen vorhanden. Geduldig und mit viel Humor beantworteten die beiden jungen Spieler die Fragen und mussten nicht nur über sportliche Leistungen, sondern auch über das FIFA-Spielen an der Konsole Auskunft geben. Der Alltag im Nachwuchsleistungszentrum wurde den Teilnehmer*Innen auf diese Weise näher gebracht und vielleicht führt ja der Weg des ein oder anderen irgendwann dorthin.

"Alles in allem war auch dieses Camp wieder eine tolle Sache und so werden wir die Tradition auch im kommenden Jahr ganz sicher fortsetzen. Ein großer Dank geht an die Organisatoren aus dem Jugendvorstand, die wirklich wieder dafür gesorgt haben, dass rund um den Platz und mit der Verpflegung alles geklappt hat." zieht Schwarz abschließend ein zufriedenes Fazit.

Auch technische Einheiten und Schusstraining waren Teil des Programms

Foto: Sascha Kreim

Turnen

Kurzporträt der Abteilung

Angebot/Gruppen (+ Altersstufen)
Eltern-Kind-Turnen, Kleinkind-Turnen (3-4 Jährige), Aufbau-Turngruppe für Jungen und Mädchen (ab 5 Jahre), Leistungsturngruppe für Jungen und Mädchen (ab ca. 8 Jahre), Männerturnen, Senioren-Turngruppen, Freizeitsportler Erwachsene

Trainingsorte/Trainingsstätte
Kreissporthalle Büttelborn, SKV Raum in der Praxis für Physiotherapie - Rhönstr. 3, Altenwohnheim

Kontaktperson/Ansprechpartner
Abteilungsleiterin Iris Merbach
Tel.: 06152 949440
Mail: skv-turner@arcor.de

Web-Erreichbarkeit
www.skv-buettelborn.de/abteilungen/turnen/

Der Trainernachwuchs stellt sich vor

Marcel Merbach

Name: Marcel Merbach

Alter: 17 Jahre

Mitglied seit: meiner Geburt

Funktion im Verein: BCA-Aktiver, Trainer der Turnerjungs, Kampfrichter im Turnen und Juniorteam-Mitglied

Was motiviert dich wöchentlich in der Halle zu stehen? Mir macht es Spaß, die Kinder zu motivieren und zu sehen, wie sie Fortschritte machen.

Hast du selbst mal geturnt? Ja, 14 Jahre lang

Mein Lieblingsgerät: Barren

Eine Sportart, die ich unbedingt noch ausprobieren möchte: Da gibt es so viele… Aber Stand-Up-Paddling steht ganz oben auf der Liste.

Wie bist du zur SKV gekommen? Ich wurde quasi hineingeboren, da meine ganze Familie in der SKV aktiv ist.

Was gefällt dir an der SKV besonders? Die vielfältigen Angebote in verschiedenen Sportarten

Was war dein SKV-Highlight dieses Jahr? Auf jeden Fall das Turner-Zeltlager.

Foto: Nadine Bachmann

Der Trainernachwuchs stellt sich vor

Eileen Christ

Name: Eileen Christ

Alter: 18 Jahre

Mitglied seit: ungefähr 14 Jahren

Funktion im Verein: Trainerin der Turnerjungs

Was motiviert dich wöchentlich in der Halle zu stehen? Ich bin immer mit viel Freude dabei, habe Spaß daran mit den Kindern zu turnen und genieße die liebevollen Menschen im Verein.

Hast du selbst mal geturnt? Ja, ich habe ungefähr vier Jahre lang geturnt. Im Alter von vier bis acht.

Mein Lieblingsgerät: Das Reck

Eine Sportart, die ich unbedingt noch ausprobieren möchte: Ich möchte noch ganz viele Sportarten ausprobieren, beispielsweise Kickboxen oder Tennis.

Wie bist du zur SKV gekommen? Der Großteil meiner Familie ist Mitglied im Verein und durchs Turnen und Handball bin ich dann zur SKV gekommen.

Was gefällt dir an der SKV besonders? Ich mag die Vielfältigkeit des Vereins und finde die Menschen im Verein super sympathisch.

Was war dein SKV-Highlight dieses Jahr? Für mich ist jedes Training ein Highlight.

Foto: Nadine Bachmann

Perfekte Lösungen rund ums Haus!
Mehr Infos unter www.wulf-berger.de
– seit 1871 – Profis mit Tradition
Metallbau
Anbaubalkone · Geländer
Treppen · Handläufe
Fenstergitter
Einbruchschutz
Überdachungen
Terrassendächer
Vordächer
Carports
Wintergärten
Tore · Zäune Haustüren
Hoftore · Schiebetore
Garagen- und Rolltore
Torantriebe
Fenster und Haustüren
Sonnenschutz
Markisen
Jalousien · Rollos
Sonnensegel
Speziallösungen
Insektenschutz
Insektenschutzgitter
für Fenster, Türen
und Lichtschächte
Pollenschutz
Metall- und Blecharbeiten
Edelstahl-/Blecharbeiten
Zuschnitte · Abkantungen
Schweißarbeiten
Dachrinnen
Mauerabdeckungen
WULF & BERGER
64572 Büttelborn
Hessenring 11 · Tel. 06152 97909-0
E-Mail: info@wulf-berger.de
Komplettservice vom Profi: Beratung, Planung, Ausführung – individuell nach Ihren Wünschen!
Information, Beratung, Ausstellung

Handstand-TÜV bestanden

Hessisches Landesturnfest in Bensheim / Heppenheim

Nadine Bachmann - Am Mittwoch, den 19.06.2019 starteten 5 Turnerinnen und 5 Betreuer der SKV Büttelborn zum Hessischen Landesturnfest nach Bensheim/ Heppenheim. Die SKV war seit langem zum ersten Mal dabei und nutzte die kurze Distanz nach Bensheim, um den jungen Turnerinnen ein unvergessliches Erlebnis zu bescheren. Aber der Reihe nach…

Am Mittwochabend wurde die Unterkunft in der Karl-Kübel-Schule in Bensheim bezogen, bevor es zur Eröffnungsfeier in den Sportpark ging. Dort erwartete uns nach dem Durchzug des Turnfestumzugs ein Bühnenprogramm, bevor die Party mit Felix Jaehn endete. Der berühmte DJ brachte gute Stimmung und ein paar Special Effects auf die Bühne. Um kurz vor Mitternacht erreichten wir die Unterkunft, in der noch ausreichend gefeiert wurde. Auch wir blieben noch wach, um unser Geburtstagskind, Mara Kullmann zu feiern.

Nach einer recht kurzen Nacht (dank unserer Zimmergenossen) stärkten wir uns für den freien Tag, den wir hauptsächlich auf dem Turnfestgelände verbringen sollten. In den zahlreichen Sporthallen fanden Wettkämpfe aller Art statt, wobei wir nur kurz bei einem Gerätturn-Wettkampf vorbeischauten und uns dann lieber selbst sportlich betätigen wollten. Neben Gummihuhngolf, Gladiator Games und Handstand-TÜV stellten wir uns bei dem Turn-Warrior an. Leider waren wir hier vom Pech verfolgt und mussten nach 2 Stunden Wartezeit unverrichteter Dinge vor dem Regen flüchten. Nach der kurzen Regenpause spielten wir Bubble Soccer, machten über 335 Purzelbäume für den Weltrekord und starteten dann noch mit zwei Mannschaften (Groß gegen Klein) in einem Gaudi- Teamwettbewerb. Die Betreuer standen mit hervorragender Punktzahl bis Tagesende auf dem 1. Platz, unsere Turnkids auf einem super 9. Platz.

Abends schauten wir uns noch die Turngala an, die von zahlreichen Akrobatik- und Turngruppen auf die Beine gestellt wurde.

An unserem letzten Tag bestritten wir unseren eigenen Wettkampf im Gerätturnen. Doch unseren Turnmädels merkte man die zwei Nächte mit wenig Schlaf deutlich an. Zudem mussten wir für jedes der vier Turngeräte in eine andere Halle umziehen, was es bei dem warmen Wetter auch nicht erträglicher machte. Zum Glück waren wir schnell durch und konnten die restlichen Stationen auf dem Turnfestplatz erkunden. Luise, Marie-Claire und Nadine erwarben sich den Pin für die erfolgreiche Absolvierung der Turnfestspiele: Kegeln, Faustball, Indiaca, Korbball etc mussten absolviert werden, um diesen Pin zu erlangen.

Währenddessen vergnügten sich Mara, Karina, Vanessa, Liska und Alina am Bungee-Trampolin und machten einen Doppelsalto nach dem anderen. Anschließend probierten wir noch Laserbiathlon aus und die Mädels eroberten sich die Airtrack-Bahnen. Nach einem weiteren sonnigen Tag ging es zurück in die Unterkunft, an der die Eltern zum Abholen bereitstanden. Nachdem die Turnkids abgefahren waren, ging es für die Betreuer Iris, Doris, Liska, Marie-Claire und Nadine noch zu Bülent Ceylan, der uns ein super gutes Bauchmuskeltraining verabreichte.

Abschließend können wir sagen, es waren drei super ereignisreiche und schöne Tage und hat allen Beteiligten sehr viel Spaß gemacht.

Die Teilnehmer beim Turnfest
Foto: Nadine Bachmann

Impressionen
Landesturnfest 2019

alle Fotos:
Nadine Bachmann

Zeltlager 2019
Feuer- und Wasserprobe für die Jüngsten

Nadine Bachmann - Im Juni machten sich ca 40 Kinder und 16 Betreuer auf den Weg ins Zeltlager nach Otzberg im Odenwald. Ein Großteil der jungen SKV Turner war zum ersten Mal dabei und bekam die ganze Palette an Erlebnissen geboten: von Sonne bis Regen, von Lagerfeuer bis Staudammbauen, von Kühen und Kälbern auf der benachbarten Wiese bis Glühwürmchen bei der Nachtwanderung und vieles mehr.

Nachdem die Zelte und Betreuer bereit für den Ansturm waren, kamen die Abenteurer am Nachmittag mit dem Bus an und erstürmten den Zeltplatz. Die Zelte waren schnell bezogen und ab ging es in den Bach. Auf den ersten Erkundungstouren in den Wald wurde ein Tipi entdeckt. Und gegen Abend wurde das Lagerfeuer angezündet. Nachdem alle frisch gestärkt waren und die Abenddämmerung einsetzte, machten sich einige Betreuer auf den Weg, um verschiedenfarbige Leuchtspuren im Wald zu legen. Jede Farbe musste dann von den einzelnen Gruppen gefunden werden, um als Sieger der Nachtwanderung gekürt zu werden (was natürlich allen Gruppen gelang).

Der Samstag stand ganz im Zeichen von Sport und Spiel. Neben mitgebrachten Sport- und Spielgeräten sind die Turner gerne auch als Entdecker unterwegs, wobei natürlich keine Hose trocken und kein T-Shirt sauber bleibt. Ein Highlight war diesmal die Kuh mit ihrem Kalb, die der Bauer auf der Weide ablud. Als Begrüßung kam die ganze Herde angerannt, die schon seit unserer Ankunft auf der Weide graste. Gegen Abend wurden die gesammelten und gespitzten Stöcke zum Rösten von Stockbrot und Marshmallows benötigt. Nach einem langen und sonnigen Tag waren alle sehr schnell müde und verschwanden in ihren Schlafsäcken.

Am Sonntag wurden wir sehr früh durch Regen auf den Zeltwänden geweckt. Leider war der Start in den letzten Tag sehr feucht und matschig, was uns aber nicht die Laune und den Spaß am Spielen verdarb. So malten und spielten wir im Zelt. Zum Glück hörte der Regen um die Mittagszeit auf, sodass wir noch ein letztes Mittagessen zu uns nehmen und das Gepäck halbwegs trocken (wenn auch nicht matschfrei) verladen konnten.

Ein großes Danke an die fleißigen Papas und Betreuer, die geholfen haben und die vielen Kuchenspender, die uns den regnerischen Start am Sonntagmorgen versüßt haben.

Gute Kommunikation - Ihr Erfolg
¦ Mediengestaltung
¦ Printwerbung, POS
¦ Geschäftspapiere
¦ Fotos & Web
Tina Jung
64347 Griesheim
Tel. 06155 822104
www.pixel-linie.de
Pixel & Linie
Visuelle Kommunikation

Tanzkreis

Kurzporträt der Abteilung

Angebot/Gruppen (+ Altersstufen) + Übungszeiten
Tanzkrümel (ab 3 J.), Tanzzwerge (ab 4 1/2 J.), Luminous (ab 7 J.), Fascination (ab 8 J.), Melodie (ab 9 J.), Impact (ab 11 J.), Xtreme (ab 15 J.), Unique (ab 18 Jahre), Devotion (Turniermannschaft), Paartanz (Erwachsene)

Trainingsorte/Trainingsstätte
Volkshaus Büttelborn, Kreissporthalle Büttelborn, Sporthalle Klein-Gerau, Berufsschulhalle Groß-Gerau

Was zeichnet die Sparte Tanzkreis aus?
Viele Jazz- und Modern-Dance Gruppen auch im Turnier- und Ligabereich. Der Einstieg im Paartanz ist jederzeit möglich.

Kontaktperson/Ansprechpartner
Jazz- & Modern-Dance: Eva Loh, Kindergruppen: Dorothea Kloschak und Katharina May, Paartanz: Petra Meyer-Ponstein, Tanzkreis allgemein: Rüdiger Westermann
Mail: ruwester.skv-tanzkreis@web.de

Web-Erreichbarkeit
www.skv-buettelborn.de/abteilungen/tanzkreis/,
Facebook: Tanzkreis 1988 in der SKV Büttelborn, Instagram: skv_tanzkreis

Saisonstart beim Tanzkreis

Motiviert in die nächste Runde

Sinja May - Nach den Sommerferien starteten alle Gruppen motiviert in die neue Saison, um auch im kommenden Jahr wieder mit der Freude am Tanzen das Publikum auf Turnieren zu begeistern. Mit Impact hat der Tanzkreis eine neue Turniergruppe, die sich aus den Tänzerinnen der Little Sunnys, sowie einem Teil der Tänzerinnen von Xtreme neu gegründet hat. Die Altersstruktur der Gruppen wurde somit angepasst, um auch der Leistung entsprechend homogene Gruppen zu bilden.

Auch die Gruppen Luminous, Fascination, Melodie, Xtreme und Unique starteten bereits mit dem Training und dem Einüben der neuen Tänze. In einigen Gruppen sind neue Tänzerinnen dazu gestoßen, andere wurden verabschiedet. Nun sind alle Gruppen in neuen oder alten Besetzungen wieder in ihrem Trainingsgeschehen angekommen und auch die ersten Turniertermine unserer Amateurmannschaften wurden schon bekannt gegeben.

Unsere Ligagruppe Devotion, die nach der erfolgreichen Saison 2018/19 mit dem Aufstieg in die Verbandsliga belohnt wurde, hat bereits im Juli mit der Vorbereitung auf die kommende Saison angefangen. Mit Isabel Nickoll konnte das Team eine weitere junge und motivierte Tänzerin dazu gewinnen und Leonie Ripberger übernahm, neben dem Techniktraining, auch das Stellen der neuen Choreographie. Leider mussten sich das Team auch von einigen Tänzerinnen verabschieden, die aus beruflichen oder privaten Gründen pausieren müssen, hoffentlich aber bald zurückkommen.

Neben Spinning- und Yogastunden während der Sommermonate fuhren 11 der 16 Tänzerinnen Anfang Oktober nach Schermbeck, um sich dort fortzubilden und inspirieren zu lassen. Dort erhielt die Gruppe ein Coaching und viele neue Inputs durch die hervorragenden internationalen Dozenten. Das Team schaut optimistisch auf die kommende Saison und hat sich einen guten Platz im Mittelfeld der Verbandsliga fest vorgenommen.

Wer Devotion unterstützen will, kann in der kommenden Saison an folgenden Terminen zu den Turnieren kommen:

29.02.2020 in Walldorf

28.03.2020 in Walldorf

02.05.2020 in Büttelborn (Heimturnier; Tanzkreis als Gastgeber)

07.06.2020 in Groß-Gerau

Die Abnahme des DTSA

Alle Jahre wieder

Malina Ascher - Nach einer 6-wöchigen Sommerpause starteten die Trainerinnen und Tänzer/innen des Tanzkreises in der SKV Büttelborn wieder in allen Kinder- und Jugendgruppen das Tanztraining. Die neue Choreografie für die bevorstehende Saison musste aber noch warten, denn das Deutsche Tanzsportabzeichen (kurz: DTSA) stand für den 29.09.2019 auf dem Programm. Nachdem die Tänzerinnen und Tänzer die vergangene Saison durchgehend erfolgreich mit ihren Turniertänzen abgeschlossen hatten, galt es die Herausforderung zu meistern, innerhalb 6 Wochen die benötigten Anforderungen für die anstehenden Abzeichen in den Gruppen zu bewältigen.

Was ist das DTSA und wie läuft es ab?

Alle Kinder unter acht Jahren können entweder ihr kleines Tanzsternchen oder das große Tanzsternchen ablegen. Hierfür sind zwei bzw. drei Gruppentänze nötig. Ab 8 Jahren kann das DTSA in Bronze, Silber und Gold ertanzt werden.

Dabei starten alle Kinder zunächst mit Bronze und können dann in den folgenden Jahren jeweils das nächsthöhere Abzeichen erreichen. Für Bronze werden 3 Tänze á 2 Minuten mit mindestens 5 verschiedenen Figuren benötigt. Silber erlangt man mit 4 Tänzen á 6 Figuren und Gold mit 5 Tänzen und 8 Figuren. Die Bestimmungen für das DTSA werden vom Deutschen Tanzsportverband festgelegt und von geprüften Vertretern abgenommen.

Seit einigen Jahren hat der Tanzkreis das Glück, dass keine externen Prüfer vom hessischen Tanzsportverband (HTV) gesandt werden müssen. Unsere vereinsinternen Prüfer und Leiter dürfen hierfür eingesetzt werden. Petra Meyer-Ponstein und Rüdiger Westermann haben die benötigten Lizenzen und können so für den HTV die Abnahme innerhalb des Tanzkreises durchführen. Das ist logistisch und organisatorisch eine große Erleichterung bei fast 100 Abnahmen.

Nach dem zügigen Aufbau wurden ab 14:30 Uhr die Tänzerinnen und Tänzer mit ihren Eltern im Volkshaus begrüßt. 96 Kinder und Jugendliche mussten innerhalb ihrer Gruppen koordiniert werden und jedes einzelne Kind benötigte die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten vor der Abnahme.

Den Anfang machten die Kleinsten, die Tanzkrümel, die mit ihrem Körperteilblues Tanz sogar das Publikum zum Tanzen brachten. Anschließend kamen die Tanzzwerge an die Reihe. Sie begeisterten das Publikum mit ihren drei Tänzen zu „Aber bitte mit Sahne“, „Ain't Nobody“ und dem Fliegerlied. Luminous schloss mit ihrer Performance zu Solo Dance das Tanzsternchen ab. Danach konnten die älteren Tanzkinder mit der Abnahme ihrer Abzeichen starten.

Fascination ertanzte sich zum allerersten Mal das Bronze Abzeichen. Melodie und Xtreme zeigten 5 Tänze und erlangten so Bronze, Silber und Gold. Unsere neugegründete Gruppe

Foto: Anna-Lena Klinger

Tanzkreis

Impact zeigte in neuer Besetzung ebenfalls fünf Tänze.

Um 17:30 Uhr erhielten die letzten Tänzerinnen und Tänzer die gute Nachricht, dass alle Teilnehmer ihr Abzeichen bestanden haben. Die Abnehmerin lobte die herausragende Qualität der Tänze und der tänzerischen Leistungen. Seit Jahren steigern sich die Kinder in ihrer Leistung und die Trainerinnen kitzeln das Können ihrer Schützlinge mit kindgerechten Bewegungen heraus.

Die Abnahme in Zahlen: 11 Mal das kleine Tanzsternchen, 23 Mal das große Tanzsternchen, 22 Bronze, 16 Silber und 15 Goldene Abnahmen für unsere Tänzerinnen und Tänzer.

Großer Dank geht an die Trainerinnen Malina Ascher, Dorothea Kloschak, Anna-Lena Klinger, Eva Loh, Katharina May, Sinja May, Johanna Orthen, den Abnahmeleiter Rüdiger Westermann, Abnehmerin Petra Meyer-Ponstein und an Andrea und Lars Erik Westermann für die Mitorganisation.

Fotos: Anna-Lena Klinger

Der 5. Kinderball

Dance for me, Dance for me, Dance for me...

Eva Loh - Dance for me, Dance for me, Dance for me schallte es am 10.11.2019 durch den Volkshaussaal in Büttelborn. Alle Kindergruppen des Tanzkreises 1988 in der SKV Büttelborn tanzten zusammen mit ihren Eltern, Familie und Freunden zu dem Lied „Dance Monkey“ beim 5. Kinderball. Rund 150 Gäste und die fünf Kinderformationen der Tanzsportabteilung füllten den Saal. Ab 15 Uhr ging es los und die Moderatorinnen Eva und Dora führten durch das kurzweilige Programm. Dieses war durch Mitmachtänze und kleinen Vorführungen der Formationen geprägt und begeisterte das Publikum.

„Der ursprüngliche Anlass des Kinderballs war ein feierlicher Rahmen für die Überreichung der im September bestandenen Tanzsportabzeichen“, so Präsidiumsmitglied Eva. „Doch leider hat es nun das zweite Mal nicht geklappt, dass der Verband die Abzeichen rechtzeitig fertigstellt. So können wir die Abzeichen erst zu den Weihnachtsfeiern in den Gruppen überreichen.“

Feierlich war die Stimmung trotzdem. So hatten Groß und Klein die Gelegenheit ausgelassen auf der Bühne den „Körperteilblues“ oder „Das Lied über mich“ zu tanzen. Ein besonderes Highlight des Programms war die kleine Choreografie zu dem Lied „Dance Monkey“, die an diesem Nachmittag gemeinsam eingeübt wurde. „Damit die Eltern sehen und miterleben können, wie ihre Kinder bei uns Tänze lernen und zukünftig gemeinsam tanzen können, hatten wir die Idee zu einem diesem Tanz“, erzählte Dora. So tanzte der gesamte Saal gemeinsam und die Kinder strahlten von einem Ohr zum anderen.

Die Erfolge aus dem vergangenen Jahr wurden mit einer Diashow zum Leben erweckt und mit Applaus gewürdigt. Die Moderatorinnen fragten die Kinder nach ihren Wünschen für die kommende Saison und Lieblingstänzen aus dem Training. So entstand eine lockere Atmosphäre auf und neben der Bühne. Die Mitglieder von Xtreme und Impact unterstützen den Nachmittag durch die Bewirtung an der Kuchentheke und Hilfe an den Bühnenaufgängen.

Es wurde viel gelacht, getanzt und dazwischen auch das ein oder andere Stück Kuchen genossen. Gedankt wurde allen Trainerinnen, Jungtrainerinnen, Helfern, einem wunderbaren Publikum im Saal und den gut gelaunten Kindern auf der Bühne für einen rundum gelungenen Kinderball - insbesondere auch für die zahlreichen Spenden, die von den Eltern der Kinder für die Anschaffung der Spiegel getätigt wurden.

Fotos: Anna-Lena Klinger

SPENDENAUFRUF

WOFÜR?

Anschaffung von fahrbaren Spiegeln für die Sporthalle Büttelborn.

Die Spiegel sind für Tänzerinnen und Tänzer unabdingbar und dienen zur Selbstkontrolle im Training. Besonders zur Verbesserung der eigenen Technik, aber auch beim Üben der Choreografie werden Spiegel gebraucht.

Ziel ist deshalb:
Die Anschaffung von zwei **fahrbaren** und **faltbaren** (dadurch platzsparenden) **Spiegelwänden** (300x180cm) mit Splitterschutzfolie.

WIE KANN ICH HELFEN?

Mit einer finanziellen Spende per Überweisung auf das Konto des

Tanzkreis 1988 in der SKV Büttelborn
IBAN: DE60 5089 0000 0048 7389 07
BIC: GENODEF1VBD
Verwendungszeck: Spiegel

Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus!
Gebt dies bitte im Verwendungszweck mit an.

Tennis

Kurzporträt der Abteilung

Angebot/Gruppen (+ Altersstufen)
Damen 40 Team, Herren 30 Team, Herren 50 Team

Trainingsorte/Trainingsstätte
Tennisanlage Büttelborn, hinter dem SKV-Kunstrasenplatz

Kontaktperson/Ansprechpartner
1. Vorsitzender Rainer Engesser, Mail: info@tennis-buettelborn.de

Web-Erreichbarkeit
www.skv-buettelborn.de/abteilungen/tennis

Tennis 2019

Volles Programm!

Ralf Schmierer - Auch diese Saison war wieder voller Höhepunkte mit Team-Tennis, LK-Turnieren und dem „7. Schmierer-Cup 2019“ und weiter steigenden Mitgliederzahlen.

Auch kleine bauliche Veränderungen und Ergänzungen sollen den neuen Herausforderungen für die nächsten Jahre Rechnung tragen und das wachsende Interesse unterstützen. Die Gerätehütte ist für diesen Winter bereits nutzbar und erleichtert die Arbeit für unseren neuen Platzwart.

Leider konnte/n keine Jugendmannschaften in dieser Saison an den Start gebracht werden, trotz hoher Teilnehmerzahlen im Jugendtraining.

Nun zu den Berichten aus den aktiven Mannschaften und dem Ablauf der Saison 2019:Danke an Alle die mitgekämpft haben und die sich mit viel Spaß am Tennis eingesetzt haben.Alle beiden Herren- Mannschaften konnten erfolgreich die Saison abschließen, wobei die Herren 30 Mannschaft wieder knapp am Aufstieg gescheitert ist –ein tolles Ergebnis für unsere Abteilung.

Kleine Kinder...

...werden mit Ball und Schläger ganz groß

Ralf Schmierer - Rund 30 Kindergarten- und Schulkinder begeistern sich für das Tennisspielen. In kleinen Gruppen trainieren die Kinder den Umgang mit den gelben Bällen und werden vom Trainerteam Michael Hofmann und Alexandra Groß langsam an die Tennistechnik von Vorhand und Rückhand herangeführt.

Die typischen Bewegungsmuster im Tennis, die Auge-Hand-Koordination und Grundkenntnisse im Aufwärmen stehen im Fokus des Trainingskonzepts. Vom Tennis-Spiegelei über Ball-Parcours bis Fächerlauf erlernen die Kinder spielerisch den Umgang mit Ball und Schläger.

„Wir wollen den Kindern Freude an der Bewegung mit dem Ball und ganz viel Spaß miteinander vermitteln. Wenn Kinder Tennis „von der Pieke“ auf lernen und beherrschen, haben sie auch Spaß am miteinanderspielen und sind erfolgreich bei den Mannschaftswettkämpfen. Davon sind wir überzeugt“, sagt Alexandra Groß, insgesamt verantwortlich für das Mini-Tennis der gemeinsamen Tennisabteilung von SKV und TV Büttelborn.

Auf den Freiplätzen veranstaltet die Tennisabteilung zu Saisonbeginn und am Ende der Tennissaison Familientage, bei denen die Kinder den Eltern die Fortschritte im Tennis vorführen können und bei kleinen Wettkämpfen Medaillen und Pokale erkämpfen. Auch die Eltern können dabei regelmäßig zum Schläger greifen und feststellen, dass Tennisspielen gar nicht so einfach ist wie vielleicht gedacht. Umso begeisterter sind die Eltern anschließend darüber, was ihre Kinder schon alles können.

Das Training der kleinsten Tenniskünstler findet sowohl in der Frei- als auch der Hallensaison immer samstags statt. Von Mai bis September trainieren die Kinder auf der Tennisanlage in Büttelborn, von Oktober bis April findet das Training in der Tennishalle in Groß-Gerau und der TV Turnhalle in Büttelborn statt. Wer Lust auf ein Probetraining hat, kann sich telefonisch bei Alexandra Groß unter 0163-7413102 anmelden.

Tennis

Herren 30

Am vorletzten Spieltag gestoppt

Ralf Schmierer - Auch im zweiten Jahr in der Gruppenliga legte die Mannschaft um Mannschaftsführer Tim Engesser gleich los wie die Feuerwehr und konnte bis zum vorletzten Spieltag den Kampf um den Aufstieg in die Verbandsliga offen halten.

Ungeschlagen empfing man den ebenfalls ungeschlagenen TK Langen auf heimischer Anlage. Leider war Langen der stärkere Gegner an diesem Tag und mit einem 3:6 ging nicht nur der Sieg an Langen, sondern leider auch der ersehnte Aufstieg. Es bleibt aber eine beeindruckende Bilanz für Lorenz Moosmüller und Alexander Grenz die beide mit „einer weißen Weste“ in ihren Einzeln durch die Medenspiele durchmarschiert sind.

Das Ziel für 2020 kann daher nur der neuerliche Anlauf auf den Aufstieg sein. Personelle Verstärkungen für das nächste Jahr sollten das ersehnte Ziel ermöglichen.

Es spielten in dieser Saison in der Gruppenliga Herren 30: Tobias Ahlheim, Jan Berger, Dennis Brunner, Steffen Engesser, Tim Engesser, Peter Engesser, Alexander Grenz, Tim Krüger, Lorenz Moosmüller, Frank Rettig, Oliver Richter, Jan Saborowski

Herren 50

Schwieriges zweites Jahr in der Gruppenliga

Ralf Schmierer - Das zweite Jahr war nach einem lockeren 2018 wie erwartet das schwierigere in der Gruppenliga.

Bedingt durch viele Ausfälle aufgrund von Zeitmangel und Verletzungen war es teilweise für den Mannschaftsführer Paul Sprenger kompliziert, überhaupt eine Mannschaft am Samstag an den Start zu bringen. Trotz all dieser Schwierigkeiten gelang es dem Team am vorletzten Spieltag in einer denkbar knappen Entscheidung den notwendigen winzigen Vorsprung zum Klassenerhalt zu sichern.

Auch für das Jahr 2020 will man verstärkt durch neue Mitspieler wieder eine 6-er Mannschaft an den Start zu bringen, die Sicherung der Klasse wird auch hier das primäre Ziel sein. Neuer Mannschaftsführer ist Matthias Lösch.

Es spielten in der Bezirksoberliga Herren 50 (6er Teams): Aus Büttelborn: Peter Engesser und Matthias Lösch; aus Gross-Gerau: Dirk Bender, Nihad Burdzovic, Michael Hofmann, Uwe Hofmann, Ralf Roth, Ralph Werbnik, Manfred Geeren, Markus Jungermann, Paul Sprenger .

- Zimmererarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Blitzschutz
- Energiepass
- Solaranlagen
- Asbestentsorgung

Hirsch Holzbau
Zimmerer- und Dachdecker Meisterbetrieb

Holzbau Georg Hirsch GmbH
Hessenring 19 ■ 64572 Büttelborn / Gewerbegebiet
Telefon: 06152 / 95 04 60 ■ Telefax: 06152 / 95 04 62

LK-Turnier

Ein langer Tag auf der Tennisanlage

Ralf Schmierer - Am Pfingstsonntag hatten wir ein Super-Turnier um Leistungsklassen-Punkte auf unserer Anlage in Büttelborn und auf allen verfügbaren Plätzen beim befreundeten TC Rot-Weiß Groß-Gerau. Mit insgesamt 82 Teilnehmern wurde die Anzahl der Vorjahre nahezu erreicht. Gestartet wurde dieses Jahr im Damen-Einzel, im Herren-Einzel und im Herren 50-Einzel. Dabei waren bei den Herren zwei Spieler aus unseren eigenen Reihen am Start.

Jan Berger musste dabei in seinen beiden Einzeln in den Champions-Tiebreak und verlor beide unglücklich. Dagegen machte Dennis Brunner bei seinem allerersten Match um LK Punkte gleich die ersten 50 klar! Mit einem klaren 6:3; 6:3 gewann er dieses Spiel. Leider ging dann das zweite Match knapp verloren – trotz Führung in beiden Sätzen.

Unser ehemaliger Topspieler Tom Engesser (LK 8), der jetzt für den TC Oedheim startet, konnte ebenfalls beide Spiele der besten LK-Teilnehmer mit 6:1;6:0 sowie 7:6;6:1 für sich entscheiden.

Bei den Herren 50 war alleine Matthias Lösch für uns am Start und verlor knapp das erste Match im Champions-Tiebreak. Besser lief es dann aber im zweiten Spiel gegen Michael Plock (der auch schon einmal den Schmierer-Cup gewinnen konnte). Mit einem ganz klaren 6:4; 6:2 – damit erreichte Matthias auch die großartige Zahl von insgesamt 2.000 Punkten in den letzten 8 Monaten und steht damit auf dem Sprung von LK 13 auf LK 10!

Erst am späten Sonntagabend waren die letzten Spiele beendet und damit endete auch ein sehr langer und arbeitsreicher Tag für den Turnierleiter Alexander Grenz und sein Team. Eine perfekte Vorbereitung und die perfekten Wetterbedingungen machten dieses Turnier wieder zu einem wirklich großen Erfolg für unsere Tennisabteilung.

Eindrücke von Zuschauern und Teilnehmern bei unserem Leistungsklassenturnier am Pfingstsonntag bei bestem Wetter auf der Tennisanlage

Fotos: Ralf Schmierer

Büttelborner Sieg

Erfolg beim 7. Schmierer-Cup

Ralf Schmierer - Von Donnerstag bis Sonntag am letzten Juni-Wochenende fand auf unserer Tennisanlage bei bestem Tenniswetter unser mittlerweile 7. Schmierer-Cup statt. Insgesamt spielten 35 Teilnehmer in den Konkurrenzen Herren und Herren 50 um den Titel.

Bei den Herren 50 gewann Holger Nick vom TC Au letztlich souverän gegen Christoph Syring, da er im ganzen Turnier nicht einen einzigen Satz abgeben musste. Aus Büttelborner Sicht war Matthias Loesch wieder dabei, für den diesmal aber leider schon im Viertelfinale Schluss war.

Das große Highlight des Turniers war sicherlich der Turniersieg von Tim Engesser. Dieser musste sich über ein schwieriges Halbfinalmatch ins Finale kämpfen, zeigte dort aber gegen den Vorjahresfinalist Duy Nguyen vom TC Kalbach seine ganze Klasse und holte den Titel nach Hause. So konnte nach seinem Bruder Tom nun auch Tim das erste Mal den Schmierer- Cup gewinnen.

Insgesamt ist Turnierdirektor Alexander Grenz sehr zufrieden mit dem Ablauf des Turniers. Aufgrund des guten Wetters und der guten Vorbereitung lief alles reibungslos ab. Auch von den Teilnehmern gab es wieder viel Lob. Es hätten natürlich ein paar mehr Anmeldungen sein können, aber der Büttelborner Turniersieg entschädigte dafür auch wieder. Ein großer Dank gilt unserem Hauptsponsor, der Firma Schmierer GmbH von Ralf Schmierer sowie unseren Co-Sponsoren, der Volksbank Darmstadt-Südhessen eG und der Connect GmbH von Matthias Lösch.

Teilnehmer der Herren 30

v.l.n.r. Karina Wagner-Schmierer, Tim Engesser, Duy Nguyen, Alexander Grenz

Foto: Ralf Schmierer

Teilnehmer der Herren 50

v.l.n.r. Matthias Lösch, Steffen Engesser, Christoph Syring, Holger Nick, Karina Wagner-Schmierer, Alexander Grenz

Foto: Ralf Schmierer

Kurzporträt der Abteilung

Angebot/Gruppen (+ Altersstufen) + Übungszeiten
Übungsstunden für Jeder"frau" Ü30 donnerstags 19.30 - 20.30 Uhr, 1. Donnerstag im Monat Fahrt ins Hallenbad Weiterstadt

Trainingsorte/Trainingsstätte
Kreissporthalle Büttelborn, Hallenbad Weiterstadt

Kontaktperson/Ansprechpartner
Tina Nothnagel
Tel.: 06152-858603
E-Mail: tina9906@web.de

Web-Erreichbarkeit
www.skv-buettelborn.de

Fahrt ins Blaue

Ausflug der Gymnastikabteilung

Tina Nothnagel - Am Samstag, 24.August 2019 fand der diesjährige Ausflug der Gymnastikabteilung statt. Das Ziel war das Freilichtmuseum Hessenpark in Neu-Anspach.

Gestartet wurde um 9 Uhr am Volkshaus. Nach einer kurzweiligen Busfahrt und dem Verteilen eines Lunchpakets zur Stärkung konnten die Teilnehmer schon mal eine kurze Zeit den Park auf eigene Faust erkunden, bevor dann eine gemeinsame einstündige Schauspielführung unter dem Motto „Arbeit bringt Brot, Faulheit bringt Not" auf dem Programm stand. Diese Führung durch den Park sorgte bei allen für viel Spaß und viel lautes Gelächter.

Im Anschluss hatten alle noch Zeit den Park weiter zu erkunden und zu besichtigen bzw. auch das ein oder andere Souvenir einzukaufen.

Um den Tag dann gemütlich gemeinsam ausklingen zu lassen, ging die Fahrt nach Bad Homburg in das Restaurant „Zum Kronenhof". Hier gab es dann ein gemeinsames Abendessen und viele Gespräche über das Gesehene bzw. Erlebte.

Gut gesättigt und zufrieden über diesen schönen Tag trat die Gruppe schließlich den Heimweg nach Büttelborn an.

Impressionen

Ausflug in den Hessenpark

Gelungener Ausflug der Gymnastikfrauen in den Hessenpark mit Schauspielführung und viel Spaß bei allen Teilnehmern

alle Fotos: Daniela Hoffmann

Kurzporträt der Abteilung

Angebot/Gruppen (+ Altersstufen)
Kindertanzgruppen 5-16 Jahre, Showtanzgruppe „Infinity“ und Männerballett „Ü30“, Elferrat Männer-Frauen-Kinder, Gesangsgruppe „Moorlochfinken“, Kreativausschuss + Texter, Technik auf+hinter der Bühne, Prunksitzungen, Damensitzung, Kindersitzungen, Kinderkostümfest

Trainingsorte/Trainingsstätte
Volkshaus Büttelborn

Kontaktperson/Ansprechpartner
Gerd Haßler, Tel.: 06152-55283

Web-Erreichbarkeit + Kartenvorverkauf
www.bca-buettelborn.de

Wie entsteht ein Fastnachtsorden?

Von der höchsten Auszeichnung der BCA

Gerd Haßler - Natürlich legt keine Karnevalistin und legt auch kein Karnevalist Wert auf einen Orden.

Das ganze Ordenswesen der Fassenachter ist doch lediglich eine Persiflage auf die von den Staatsoberhäuptern verliehenen Orden. Ob man selbst da einen Orden mehr oder weniger erhält, ist doch völlig nebensächlich. Und überhaupt: Welcher erwachsene Mensch hängt sich denn mit Glitzerkram voll?! Keiner will doch aussehen wie ein Weihnachtsbaum. Und dann das Geklimper! Wenn man einen Fastnachtsorden erhält, landet er wenig beachtet bald in einem ausrangierten Schuhkarton. Soweit die Theorie!

Einen tiefen Einblick in die Praxis erhält man, wenn man ein Mitglied eines Karnevalsvereins oder auch der Büttelborner Carneval Abteilung in der SKV bei der Verteilung der Orden vergisst oder – welche abgrundtiefe Beleidigung – absichtlich übergeht. Sinnkrise, schwere seelische Erschütterung, Frontalangriff auf den Vorstand, Vereinsaustritt!

Ein einziges Mal in der jetzt 72jährigen Geschichte der BCA besaß ein Abteilungsvorstand den Mut, an Stelle eines Ordens eine wesentlich kostengünstigere Urkunde auszugeben. Keiner der folgenden Vorstände hat sich mehr auf ein solches Wagnis eingelassen. Friede und Eintracht in der Abteilung sind eben doch ein zu hohes Gut, mit dem man nicht spielen sollte.

Also gibt es alljährlich einen Orden. Wenn man die Sammlung aller Exemplare seit 1948 betrachtet, wird sofort offensichtlich, wie grandios der wirtschaftliche Aufstieg der Bundesrepublik Deutschland verlief. Die frühen Ehrenzeichen waren alle noch klein und bescheiden. Auch „kaufte man sozusagen noch von der Stange“. Will meinen, man wählte aus einem Katalog eines Anbieters von Vereinsbedarf einen standardisierten und sicherlich an Dutzende von Vereinen gelieferten Orden aus, dem allenfalls an vorgesehener Stelle noch ein Plakettchen mit dem Namen der Abteilung aufgeklebt wurde. Das war's!

Es waren ja auch die Zeiten, in denen die stolze Fastnachtskappe noch nicht die Initialen der Abteilung trug (viel zu teuer!) und in denen es noch keine einheitliche Elferratskluft gab (so ein Luxus für die paar Stunden, in denen man die Klamotten trägt!). Der Elferrat der 50er-, der 60er- und teilweise 70er-Jahre, trug einen schwarzen Anzug. Den konnte man außer an Fastnacht noch bei Trauungen, hohen Familienfesten und Beerdigungen auftragen. Bei letzteren Anlässen war tunlichst darauf zu achten, dass einem nicht etwas Konfetti aus den Hosenaufschlägen fiel.

1992 feierte die BCA ihr 4mal11-jähriges Jubiläum. Und da hatte einer aus dem Vorstand mal eine Idee (ja, sowas kommt schon mal vor). Mehr

schlecht als recht malte er einen Orden mit dem Wappen von Büttelborn und dem Wappen der BCA. Ein Hersteller von Fastnachtsorden hat dann etwas Vernünftiges aus der Bleistiftzeichnung gemacht, und die BCA hatte zum ersten Mal einen nur für sie angefertigten Orden.

Das gefiel allen so gut, dass man die individuelle Gestaltung der Orden beibehielt. Ein paar Jahre nach der Jahrtausendwende ging die Abteilung dazu über, jede Kampagne unter ein Motto zu stellen. Die Ordensgestaltung lehnt sich seitdem an das Motto an.

Meist schon im Frühsommer einigen sich Programmausschuss und Vorstand auf eben dieses Motto für die kommende Fastnachtssaison. Geburtsstätte des griffigen Zweizeilers ist häufig der Biergarten des Volkshauses, weil sommerliche Programmausschuss-Treffen eben dort stattfinden. Frische Luft in Verbindung mit schwach-alkoholischen Getränken erhöht bekanntlich die Kreativität.

Dieses neugeborene Motto wird dann umgehend Guido Bender mitgeteilt, dem Sohn unseres Ehrenpräsidenten Otto Bender. Guido ist nämlich ein einfallsreicher und gut ausgebildeter Grafiker. Er denkt auf dem Motto ein wenig herum, und schon nach kurzer Zeit liefert er drei, vier Bilder, die er „Grobentwürfe“ nennt. Allerdings haben die so gar nichts „Grobes“ an sich.

Nun ist der Vorstand am Zug. Die Blätter gehen bei der Vorstandssitzung im Kreis herum und jedes Vorstandsmitglied macht auf der Zeichnung, die

Grobentwurf unseres diesjährigen Kampagnenordens
Entwurf: Guido Bender

Reinzeichnung
Entwurf: Guido Bender

ihr oder ihm am besten gefällt einen Strich. Die Meinungen sind hier durchaus geteilt, aber nach wenigen Minuten steht der Siegerentwurf fest.

Jetzt wird es für den Grafiker etwas mühsamer, denn er fertigt eine Reinzeichnung an – zunächst schwarz/weiß, dann aber auch in Farbe. Auf dieser Grundlage erstellt der Ordenshersteller dann seine Kalkulation. Den sorgenvollen Blick der Schatzmeisterin souverän ignorierend, stellen die Vorständler fest:

„Dess könne mer uns leiste!“ Und der Auftrag wird erteilt.

So ganz ist Guido Bender aber damit noch nicht fertig. Er setzt sich mit der Produktionsfirma noch auseinander über genaue Farbwerte und darüber, wie der Orden durch Hebung oder Absenkung einzelner Partien plastischer und wie er im Detail ausgearbeitet wird.

Mitte Januar, kurz nach den Weihnachtsferien, kommt dann an einem Sonntagvormittag die Ordensmatinee. Im kleinen Saal der Volkshausnarrhalla werden die Orden verteilt, und es wird genau darauf geachtet, dass ja niemand vergessen wird. Denn: Siehe den ersten Absatz des Artikels.

Lediglich das amtierende Prinzenpaar bekommt noch eine Plakette, die über dem eigentlichen Orden angebracht wird und es mit Rang und Namen als höchste Würdenträger der Büttelborner Fastnacht ausweist.

Denn selbst dort, wo alle gleich sind, sind manche dann halt doch ein bisschen „gleicher“ - zumindest für ein Jahr.

Impressionen

Eröffnung der 72. Kampagne der BCA

Die Eröffnung der 72. Kampagen der BCA in Bildern

alle Fotos: Marco Spange

In ihrer 72. Kampagne werden die Narren der BCA regiert von Ihrer Lieblichkeit Prinzessin Silke I. (Silke Thur) und Seiner Tollität Prinz Ralf II. (Ralf Thur); die kleinen Narren der BCA werden regiert von Ihrer Lieblichkeit Prinzessin Tatjana I. (Tatjana Spange), die ihre Sache auch ganz ohne männliche Unterstützung großartig macht

Fotos: Marco Spange

Bezirksdirektion
Fertig &Fischer oHG

Geschäftsstelle
Heiko Fischer

Mainzer Str. 12
64572 Büttelborn
Tel. 06152 7196626
heiko.fischer@continentale.de

Für Sie in Büttelborn

Die Continentale

www.wir-sichern-zukunft.de

Herzlich willkommen zur

72. Kampagne

der BCA Büttelborn

Närrischer Terminkalender 2020

Samstag,	01. Februar	2020	Damensitzung	19:33 Uhr
Samstag,	08. Februar	2020	Prunksitzung	19:11 Uhr
Sonntag,	09. Februar	2020	Kindersitzung	14:11 Uhr
Samstag,	15. Februar	2020	Prunksitzung	19:11 Uhr
Sonntag,	16. Februar	2020	Kindersitzung	14:11 Uhr
Donnerstag,	20. Februar	2020	Weiberfastnacht SKV	21:00 Uhr
Dienstag,	25. Februar	2020	Kinder-Kostümfest	14:11 Uhr

Alle Saalveranstaltungen finden im
Volkshaus Büttelborn
Mainzer Straße 85
64572 Büttelborn
statt.

BCA
Büttelborner Carneval Abteilung

www.bca-buettelborn.de

Gesang

Kurzporträt der Abteilung

Angebot/Gruppen (+ Altersstufen) + Übungszeiten
Chorprobe jeden Mittwoch - 19.00-20.30 Uhr

Trainingsorte/Trainingsstätte
Volkshaus Büttelborn

Kontaktperson/Ansprechpartner
Cornelia Eberlein

Tel.: 06152-56321

Kurzporträt der Abteilung

Angebot/Gruppen (+ Altersstufen) + Übungszeiten
auf Anfrage

Trainingsorte/Trainingsstätte
Hallenbad Weiterstadt, Gänsweidsee Klein-Gerau

Kontaktperson/Ansprechpartner
Michael Wolf und Regina Wolf
Tel.: 06152-52613 Mail: micha.wolf@hotmail.de

Natur pur

Weinwanderung Hattenheim

Jörg Flad – „Natur pur" heißt die Veranstaltung der Hattenheimer Winzer im Rheingau, die sich seit ihrer Premiere am 3. Oktober 1993, am "Tag der Deutschen Einheit", großer Beliebtheit bei Wein- und Naturliebhabern erfreut. Schon seit einigen Jahren nimmt regelmäßig eine „Abordnung" der SKV-Abteilung „Schwimm- und Tauchsport" an der Weinwanderung auf dem Wein- und Schlemmerpfad durch die Hattenheimer Weinberge teil.

Wechselhaftes Wetter bei der Weinwanderung
Erst Sonne...
...dann Regen
Fotos: Jörg Flad

Obwohl das Wetter in diesem Jahr sehr durchwachsen war und es öfter als erwartet geregnet hat, waren wir mit insgesamt 10 Leuten unterwegs und haben uns den Wein schmecken lassen. Hinfahrt vormittags mit dem Zug (Klein-Gerau –Wiesbaden– Eltville/ Hattenheim), feuchtfröhliche, gegen Spätnachmittag vom Wetter her trockene, Weinwanderung, anschließend noch traditionelles Chilli-con-Carne-Essen bei Dirk, einem Taucher und aktives Mitglied in der Abteilung, und dann wieder abends mit dem Zug nach Hause.

Hattenheim 2020 – vormerken! Wir kommen auch nächstes Jahr wieder.

Vereinsfahrt 2019

Mal wieder Hurghada

Jörg Flad - Am Samstag, dem 31. August, war es mal wieder soweit: Acht Mitglieder der Schwimm- und Tauchsportabteilung des SKV starteten am Nachmittag in Büttelborn zum mittlerweile traditionellen einwöchigen Abteilungstauchurlaub. Auch dieses Jahr war abermals Ägypten unser Ziel. Pünktlich um 18:45 Uhr startete unser Flieger, in dem es so gut wie keine leeren Plätze mehr gab, vom Frankfurter Flughafen direkt nach Hurghada. Dort gelandet, erreichten wir nach einem kurzen Bustransfer unser Hotel in direkter Flughafennähe und direkt am Meer. Beim Check In ins Hotel gab es einige Probleme – das Hotel war offensichtlich überbucht. Letztendlich und nach einer erträglichen Wartezeit konnten wir dann aber doch alle unsere Zimmer beziehen.

Am nächsten Morgen, Sonntag, checkten wir dann mit insgesamt sechs Personen in die auf dem Hotelgelände direkt am Ufer gelegene Tauchbasis ein. Angemeldet hatten wir uns in der Basis bereits von Deutschland aus. Zwei Mitreisende haben es sich derweil am Strand und am Pool gemütlich gemacht.

Montagfrüh starteten wir mit dem Tauchboot zu den ersten Urlaubstauchgängen. Die Boote sind gegen kurz nach Acht direkt vom ebenfalls auf dem Hotelgelände liegenden Jetty (Bootsanlegesteg) abgefahren, der nur knappe 30 Meter von der Tauchbasis liegt. Für uns ein Glücksfall; Frühstück im Hotel morgens ab sieben Uhr, anschließend gegen acht Uhr keine fünf Minuten Fußweg zur Basis und dort, nach einem kurzen Hallo und der täglichen Frage, auf welchem der beiden verfügbaren Boote wir gebucht sind, gleich aufs Boot. So soll es sein!

Fünf Tage wunderbares und auch sehr entspanntes Tauchen mit jeweils zwei bis drei Tauchgängen täglich, klares warmes Wasser, viele bunte Fische, insgesamt 4 Wracks – und als Highlight bereits am zweiten Tauchtag zwischen dem zweiten und dritten Tauchgang des Tages zwei Walhaie knapp unter der Wasseroberfläche, jeweils ca. vier Meter groß. Maske und Schnorchel aufgesetzt, Flossen an und ohne sonstige Tauchausrüstung nichts wie rein ins Wasser. Und wer eine hat -, auch die Kamera mitgenommen. Wieder an Bord, hieß es nur noch: „Super, klasse, geil“ und allgemeines „Give me five“.

Und über Wasser war natürlich immer Sonne pur, so viel, dass man über Wasser an sich immer und überall Schatten suchte. Aber das wollten wir ja auch so.

Am Samstag nach dem Auschecken von der Tauchbasis war dann faulenzen am Pool und am Strand angesagt. Unser Heimflug nach Frankfurt ging erst kurz nach 24 Uhr, wir konnten unsere Zimmer im Hotel und auch alle sonstigen Leistungen des Hotels bis zur Transferabholung zum Flughafen nutzen, so dass dieser Tag wirklich auch noch mal ein vollwertiger Urlaubstag war.Mit unserem gebuchten Hotel in Hurghada waren wir übrigens sehr zufrieden, obwohl es doch in einigen Hotelbewertungsportalen nicht allzu gut abgeschnitten hatte. Wir überlegen schon jetzt, ob wir unseren Abteilungsurlaub im nächsten Jahr nicht auch einfach wieder im selben Hotel buchen werden.

Impressionen

Die Vereinsfahrt in Bildern

oben: Einer der Walhaie, Foto: Jörg Hasenauer

unten: Abtauchen, Foto: Jörg Flad

oben: Gruppenbilder, Foto: Jörg Flad

unten: Kugelfisch, Foto: Jörg Flad

oben: Frei schwimmende Muräne
Foto: Jörg Flad

rechts: Schildkröte ganz nah
Foto: Jörg Flad

Tauchen

oben: Kuriositäten unter Wasser
Foto: Michael Wolf

unten: Haarstern
Foto: Jörg Flad

oben: Wrackreste
Foto: Michael Wolf

unten: Blaupunktrochen
Foto: Jörg Hasenauer

oben: Clownfische und Anemone
Foto: Jörg Flad

links: Riesenmuräne
Foto: Jörg Flad

Kurzporträt der Abteilung

Angebot/Gruppen (+ Altersstufen) + Übungszeiten
Krafttraining, Ausdauertraining, Fitnesskurse, Gesundheitssportkurse, Rehasportkurse, Indoor Cycling Kurse, Jumping-Fitnesskurse

Trainingsorte/Trainingsstätte
Fitness- und Gesundheitssportzentrum, Volkshaus Büttelborn, SKV Raum in der Praxis für Physiotherapie (Rhönstr. 3, Büttelborn)

Kontaktperson/Ansprechpartner
Studioleitung Christian Bzducha, Daniela Giller, Myriam Schilling-Müller
Tel.: 06152-1875752
Mail.: fitness@skv-buettelborn.de

Web-Erreichbarkeit
www.skv-buettelborn.de/abteilungen/fitness

„Aktiv abnehmen“ und Gesundheitssport

Kursstarts im neuen Jahr

Myriam Schilling-Müller -

Aktiv Abnehmen

Die Adventszeit führt uns jedes Jahr wieder mit vielen Leckereien in Versuchung. Der Glühwein und das Würstchen auf dem Weihnachtsmarkt schmecken gut, eine Weihnachtsfeier jagt die nächste und an den Weihnachtsfeiertagen selbst wird immer lecker und reichhaltig gegessen. Spätestens zum neuen Jahr steht dann der Entschluss fest, dass etwas passieren muss: Die Hose soll wieder richtig passen und man will sich wieder wohlfühlen in seiner Haut.

Für diese guten Vorsätze haben wir genau den richtigen Kurs zum Jahresbeginn: Ernährungsumstellung und moderate Bewegung sollen bald wieder für das individuelle Wohlfühlgewicht sorgen. In unserem Gesundheitskurs „Aktiv Abnehmen“ vermitteln die theoretischen Seminareinheiten die Grundlagen einer gesunden und ausgewogenen Ernährung. Die Themenschwerpunkte werden je nach Bedarf in der Gruppe vertieft. Während der Kursdauer (zwei Monate) erhalten alle Teilnehmer nach Durchführung eines Fitnesstests einen individuellen Trainingsplan bzw. eine Anpassung des bestehenden Plans zur eigenständigen Nutzung des Fitnessstudios (einschließlich der Fitnesskurse), um so die Gewichtsreduktion bestmöglich durch Bewegung zu unterstützen.

Im Jahr 2020 starten zudem noch weitere Gesundheitskurse, die wir hier kurz vorstellen möchten.

PME - Progressive Muskelentspannung nach Jacobson

Geeignet für alle, die lernen wollen, mit Belastungen sicherer und bewusster umzugehen. PME kann dabei helfen, behandlungsbedürftige Stressfolgen zu vermeiden oder zu vermindern. PME ist geeignet für Personen mit muskulären Verspannungen, Bluthochdruck, Schlafstörungen, Depressionen, Kopfschmerzen, Tinnitus, Ängsten, Burnout, Nervosität und allgemeiner innerer Unruhe. Der Kurs ist angelegt für alle Erwachsenen, eine Altersbegrenzung gibt es nicht. PME fördert die Konzentration, steigert die Leistungsfähigkeit, das Selbstvertrauen, die Gelassenheit und hat insgesamt eine wohltuende Wirkung auf das seelische Befinden.

Dieser Kurs startet wieder im neuen Jahr und findet jeden Mittwoch von 17:15-18:45 Uhr an 8 wöchentlichen Einheiten statt. SKV-Mitglieder zahlen 50,- €, Nichtmitglieder 100,- € für den Kurs. Der Kurs ist ZPP-zertifiziert und kann bei regelmäßiger Teilnahme (mind. 80%) von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst werden.

Qi Gong

Im traditionellen chinesischen Qi Gong werden vielfältige Übungssysteme zusammenge-

Fitness und Gesundheitssport

fasst, deren wesentliche Aspekte Körperhaltung, Bewegung, Atemtechnik und geistige Übung sind. Die Bewegungen sind leicht zu erlernen und in ihrer Intensität für jedermann geeignet. Sie wirken positiv auf Atmung, Nerven und Herz-Kreislauf, kräftigen die Muskulatur und machen beweglicher. Das Studio bietet Kurse für Einsteiger und Fortgeschrittene, sodass jeder nach seinem individuellen Niveau mitmachen kann.

Neue Kurse für Einsteiger und Fortgeschrittene starten wieder Anfang 2020. Der Einsteigerkurs findet an 10 Einheiten jeweils donnerstags von 18:00-19:00 Uhr statt, direkt danach von 19:00-20:00 Uhr läuft der Kurs für Fortgeschrittene. Die Kurse kosten für SKV-Mitglieder 30,- € und für Nichtmitglieder 60,- €.

Neue Rückenschule nach KddR

Lernen Sie Ihren Körper, insbesondere Ihre Wirbelsäule in Aufbau und Funktion kennen und erlernen Sie Übungen zur Vorbeugung und Entlastung bei Schmerzen. Durch gezielte Dehn-, Haltungs-, Entspannungs- und Kräftigungsübungen stärken Sie Ihren Rücken. Dieser Kurs ist ein Präventionsangebot, um Rückenbeschwerden vorzubeugen. Die Lehrinhalte beziehen sich dabei auf die „Neue Rückenschule nach KddR“ (Konföderation der deutschen Rückenschulen).

Trainiert wird donnerstags von 18:45-19:45 Uhr an 10 aufeinander folgenden Terminen wieder ab dem Kursstart am Donnerstag, 16. Januar 2020. Für SKV-Mitglieder kostet die Teilnahme 40,- €, Nichtmitglieder zahlen 80,- €. Auch dieser Kurs ist ZPP zertifiziert und kann bei regelmäßiger Teilnahme (mind. 80%) von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst werden.

Da zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht alle genauen Starttermine der Gesundheitskurse bekannt waren, bitten wir diese im Studio zu erfragen oder auf der Homepage nachzuschauen. Dort sind auch Informationen zu weiteren Kursen bzw. Kursstarts erhältlich.

Eine Anmeldung zu den Kursen ist notwendig; diese nimmt das Studio-Team gerne persönlich, telefonisch oder per Mail entgegen. Die Kontaktdaten des Fitness-und Gesundheitssportzentrums finden Sie links im „Kurzporträt der Abteilung“. Gültig ist die Anmeldung nur mit Bezahlung der Kursgebühr.

SKV BÜTTELBORN

Kursplan SKV Fitness- und Gesundheitssportzentrum

Stand 14.10.2019
Änderungen vorbehalten!

Montag	Raum	Dienstag	Raum	Mittwoch	Raum	Donnerstag	Raum	Freitag	Raum
09:15-10:15 Bauch/Beine/Po - Stefanie	S1	08:00-09:00 Pilates - Ulla	S1	08:15-09:15 Reha-Sport-Orthopädie - Daniela	S1	08:45-10:00 Yoga 50+ - Eva	PG	09:00-10:15 Yoga 50+ - Eva	S2
09:30-10:30 Indoor Cycling - Daniela	CR	09:00 -10:00 Yoga auf dem Hocker - Eva	S2	09:00-10:00 WS-Gymnastik - Elke	Voha	09:00-10:00 Pilates & Faszien - Dagmar	S2	10:00-11:00 Bodystyling - Anja	S1
10:30-11:30 Rücken, Faszien & Entsp.- Stefanie	S1	09:30-10:30 Feldenkrais - Kornelia	PG	09:30-10:30 Jumping - Daniela	S2	09:00-10:00 Reha-Sport-Orthopädie - Christian	S1	15:30-16:15 Jumping soft - Ute M.	S2
10:30-11:30 Reha-Sport im Sitzen - Anja	S2	10:15-11:00 Easy Cycling - Eva	CR	10:00-11:00 WS-Gymnastik - Elke	Voha	10:00-11:00 Reha-Sport-Orthopädie - Christian	S1	16:00-17:00 Reha-Sport-Orthopädie - Klaus L.	S1
16:00-17:00 Pilates - Ulla	S1	16:00-17:00 Reha-Sport-Orthopädie - Stefanie	S2	14:30-15:30 Reha-Sport-Orthopädie - Anja	S1	14:15-15:15 Reha-Sport-Orthopädie - Anja	S1	16:30-17:15 Jumping - Jutta	S2
16:00-17:00 Kreuzfidel - Christian	S2	16:30-17:30 Core & Stability - Daniela	S1	15:45-16:45 TRX soft - Anja	S2	15:30-16:30 Reha-Sport-Orthopädie - Anja	S1	17:00-18:00 Reha-Sport-Orthopädie - Klaus L.	S1
16:00-17:00 WS-Gymnastik - Dagmar	PG	17:45-18:45 Core & Stability - Daniela	S1	17:15-18:45 PME - Gabi	PG	16:45-17:45 Osteoporose-Gymnastik - Ute A.	PG	17:30-18:30 Deep Work - Sandra	S2
17:15-18:15 Pilates - Ulla	S1	18:15-19:15 TRX soft - Markus	S2	17:45-18:45 Pilates - Dagmar	S2	17:00-18:15 Power Yoga * & ** - Eva	S2	18:00-19:00 Indoor Cycling - Birgit/Gaétane	CR
17:15-18:15 Jumping - Jutta	S2	18:30-19:45 Power Yoga ** - Eva	PG	18:00-18:45 14-tägig Jumping soft - Ute M.	S1	17:30-18:25 Easy Cycling * - Daniela	CR		
17:15-18:15 WS-Gymnastik - Dagmar	PG	19:00-20:00 Step-Aerobic - Myriam	S1	18:00-19:00 Easy Cycling * - Birgit	CR	18:00-18:45 Jumping - Myriam	S1	**Wochenende**	
18:00-19:00 Reha-Sport-Orthopädie - Stefanie	Voha	19:00-20:00 Indoor Cycling - Gaétane	CR	18:45-19:45 WS-Gymnastik - Heike	PG	18:00-19:00 Qi Gong * - Klaus R.	PG	Wechselnde Sonderkurse lt. Aushang / Homepage	
18:30-19:30 Pilates *** - Ulla	S1	19:15-20:15 Feldenkrais - Kornelia	PG	19:15-20:15 Indoor Cycling - Michael	CR	18:45-19:45 Rückenschule - Daniela	S2	**Samstag**	**Raum**
18:30-19:30 Jumping - Fabian/Jutta	S2	19:30-20:30 Jumping - Fabian/Jutta	S2	19:45-20:45 Muscle Power - Beate	S1	18:45-19:45 Indoor Cycling - Michael	CR	10:00-10:45 14-tägig Jumping easy & relaxed - Jutta	S1
19:00-20:00 Indoor Cycling - Ute / Gaétane	CR	20:00-21:15 Yoga 50+ - Eva	PG			19:00-20:00 Core Workout - Myriam	S1	10:00-11:00 TRX Cross-Training - Benedikt	S2
19:00-20:00 Reha-Sport-Orthopädie - Stefanie	Voha					19:00-20:00 Qi Gong *** - Klaus R.	PG	**Sonntag**	**Raum**
19:00-20:00 WS-Gymnastik - Christian	PG					19:45-20:30 Zirkelgruppe - Anja	GZ	10:30-11:30 Jumping - Myriam / Dani	S2
19:45-20:45 Hot Iron - Sandra	S1							10:30-11:30 14-tägig Indoor Cycling - Beate/Markus	CR

Gesundheitssportkurse können bei regelmäßiger Teilnahme (mind. 80%) von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst werden.

SKV Fitness- und Gesundheitssportzentrum, Berkacher Weg 2, 64572 Büttelborn, Tel. 06152-1875752, www.skv-fitness.de, kontakt@skv-fitness.de (Räume S1, S2, GZ, CR
Spiegelsaal im Volkshaus Büttelborn, Mainzer Straße 85 (Eingang Fichtering), 64572 Büttelborn (Raum Voha)
Übungsraum der SKV Büttelborn, Praxis für Physiotherapie Gries, Rhönstraße 3a, 64572 Büttelborn, Tel. 06152-52924 (Raum PG)

Kursinhalte
Fitness
Gesundheit
Reha
Indoor Cycling (Fitness)

Kursräume	
Spiegelsaal 1	S1
Spiegelsaal 2	S2
Gerätezirkel	GZ
Cycling Raum	CR
Volkshaus Büttelborn	Voha
Praxis Gries	PG

Einsteiger *	
Mittelstufe **	
Fortgeschrittene ***	

Öffnungszeiten:
Mo 08:00-22:00
Di, Mi, Do 07:00 - 22:00
Fr 08:00-20:00
Sa 09:00-16:00
So 09:00-15:00

Fitness und Gesundheitssport

FSJ

Freiwilliges soziales Jahr bei der SKV Büttelborn
Bewerbungen an: geschaeftsstelle@skv-buettelborn.de

Landessportbund Hessen e.V.

SPORTJUGEND HESSEN

FREIWILLIGENDIENSTE IM SPORT (FSJ/BFD)

Freiwilligendienste im Sport

BEGINN: JEDEN 1. SEPTEMBER

- Kinder und Jugendliche im Sport betreuen
- Freiwilligendienste im Sport (FSJ und BFD)
- Für 16- bis 27-Jährige
- Bewerbung so früh wie möglich direkt bei der Einsatzstelle

www.sportjugend-hessen.de/freiwilligendienste

Gefördert vom
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Kurzporträt des Juniorteams

Was ist das Juniorteam?
Das Juniorteam ist eine Gruppe junger Leute, die Aktionen für Kinder, Jugendliche, junge und junggebliebene Menschen im Verein plant und durchführt.

Dabei muss niemand in formellen Sitzungen offiziell gewählt werden - nein! Wer mitmachen möchte, kommt und ist ab sofort dabei.

Was sind Aktionen des Juniorteams?
Da sind zum einen Ausflüge, wie etwa ins Maxiland oder den Europapark, aber z.B. auch die große 90er-Party, die im Oktober stattgefunden hat. Neue Ideen sind willkommen und können jederzeit umgesetzt werden.

Wer kann mitmachen?
Alle, die noch nicht 27 Jahre alt sind, können im Juniorteam aktiv werden. Dabei ist es auch möglich, einfach nur bei einem bestimmten Projekt dabei zu sein, ohne sich länger zu verpflichten.

Was soll das Ganze?
Jungen Leuten soll die Möglichkeit gegeben werden, in die Organisation im Verein einzusteigen, ohne dafür gleich eine feste Gruppe oder gar ein Vorstandsamt übernehmen zu müssen.

Kontakt:
Ihr möchtet gerne dabei sein? Dann sprecht am besten eines der Juniorteam-Mitglieder direkt an oder meldet euch bei Achim Warnecke unter 0174/9777831

Back to the 90ies

Erstes Großevent des Juniorteams

Marcel Merbach - Uns, das Juniorteam, gibt es nun schon seit bereits knappen zwei Jahren. Wir sind Jugendliche und junge Erwachsene, die es sich zur Aufgabe gemacht haben die Kinder- und Jugendarbeit im Verein zu fördern. Nach Ausflügen in Spieleparks oder in eine Schlittschuhhalle, haben wir uns als Aufgabe genommen eine Party für die Erwachsenen zu organisieren. Mit der Organisation beschäftigt haben sich Dorothea Kloschak, Malina Ascher, Laura Oesterheld, Lea Emde, Johannes Kreim, Marco Steinbrecher und Liska und Marcel Merbach.

Wir haben viel überlegt, welche Party in Büttelborn noch fehlt und welches Motto es schon lange nicht mehr gegeben hat. Eine von vielen Ideen waren die „90er“. Wer feiert nicht gern zu den Liedern aus seiner Kindheit? Die 90er bieten ein so umfassendes Musikrepertoire, dass wir diese Idee als Motto unserer ersten wirklich großen Veranstaltung nahmen. Und schon begannen die Vorbereitungen. Wer kümmert sich um die Getränke und wer um das Essen? Was ist mit 90er Getränken und wie wollen wir das große Volkshaus dekorieren? Es hat doch einige Stunden gebraucht, bis wir wirklich einen genauen Plan hatten, wer sich um was kümmert und wie die Party aussehen soll.

Nachdem wir die Karten in den Vorverkauf gegeben haben und Büttelborn und die Umgebung mit Postern für die Party plakatiert haben, kam der 26. Oktober immer näher. Wir haben zwei Abende lang die Party im Volkshaus vorbereitet. Die Bars mussten aufgebaut werden und das Foyer und der große Saal geschmückt werden. Auch mussten wir die Bauzäune für den Raucherbereich stellen. Unser DJ Kiki hat seine Technik aufgebaut und schlussendlich hing auch die Discokugel über der Bühne. Der Party stand also nichts mehr im Weg.

Der Abend war gekommen und wir sind in 90er Outfits ins Volkshaus gekommen. Wir waren bereit. Nach und nach kamen immer mehr Gäste mit einer ordentlichen Feierlaune. Die Party fing an und es gab die erste Happy Hour. Wir hatten

insgesamt drei Happy Hours mit dem Specialgetränk der Ahoi-Brause. Das Volkshaus füllte sich und DJ Kiki heizte den Gästen ordentlich ein.

Ein Highlight waren auch die ganzen Kostüme und Outfits im Stil der 90er. Wer die bunten Strumpfhosen und die neonfarbenen Netzoberteile noch zu Hause hatte, kam auch in solchen ins Volkshaus. Auch Schlaghosen und Plateauschuhe waren nicht selten zu sehen. Prämiert wurde jedes Kostüm mit einem Freigetränk und so stieg auch nochmal der Ansporn ein wirklich perfektes Outfit aus der Zeit von Discman und Tamagotchi zu präsentieren.

Die Durchführung einer solchen Veranstaltung ist natürlich immer eine Teamleistung. So konnten wir an dem Abend auch auf die Unterstützung aus dem Hauptverein und unseren Abteilungen zurückgreifen, die uns am Eingang, in den Bars, beim Essensverkauf und in der zentralen Anlaufstelle, unserer Geschäftsstelle, unterstützt haben.

Mit über 500 Besuchern war unsere erste große Party ein wirklich großer Erfolg und wir haben tolles Feedback bekommen. So sind wir natürlich gleich motiviert, die Planung für eine Party im nächsten Jahr in Angriff zu nehmen – lasst euch überraschen!

Impressionen 90er Party
Fotos: Achim Warnecke

Hofladen Massing
Kartoffeln • Eier • Gemüse • Obst
Frisch vom Erzeuger
Massing
Geflügelhof
Vens Massing
Einkaufen in familiärer Atmosphäre in Büttelborn
Mainzer Straße 45 | 64572 Büttelborn
Tel. 06152 - 55774 | www.hofladen-massing.de

Erfolge Revue passieren lassen

Ehrung 2019

Nadine Bachmann - Am Sonntag, den 01.09.2019 würdigte die SKV Büttelborn langjährige Mitglieder, erfolgreiche Sportler und engagierte Ehrenamtliche. Der Saal im Volkshaus war mit 180 Anwesenden gut gefüllt.

Den Einstieg in die Ehrungen machte Ute Astheimer mit der Ehrung der 25-, 40-, 50-, 60- und 70-Jährigen Mitgliedschaften. Es ist jedes Jahr ein Fest, zu sehen, wie viele Mitglieder dem Verein schon so lange die Treue halten und noch mit Begeisterung aktiv sind. Geehrt wurden:

25 Jahre: Klaus Astheimer, Elfriede Raiß, Silvia Hürter, Dennis Brunner, Ilona Büchel, Helmut Feldmann, Beate Feldmann, Christina Friedmann, Klaus Großmann, Edeltraut Großmann, Ute Hofmann, Josef Lawitsch, Elida Seiboth, Teresa Steffgen, Regina Wolf

40 Jahre: Daniela Hoffmann, Bernd Förster, Kai Astheimer, Manfred Butter, Margit Funk, Monika Roth, Siglinde Sawallisch, Myriam Schilling-Müller

50 Jahre: Hans-Jürgen Kreim, Ulrich Rein, Axel Brunner, Rolf Astheimer, Ralf Führer, Dietmar Jockel, Manfred Ketzlich, Detlef Krauser, Siegfried Laurus, Andreas Stark

60 Jahre: Otto Bender, Dieter Barthel

70 Jahre: Adam Astheimer

Bei der Ehrung der sportlichen Erfolge gab es dieses Jahr ein Highlight: die besonderen Momente der letzten Saison konnten durch Video- und Bildbeiträge noch einmal miterlebt werden. Für die ein oder anderen Sporthöhepunkte gab es tosenden Applaus. Durch die Vielfältigkeit der Sportarten in der SKV ist es somit für den ein oder anderen ein Aha-Erlebnis gewesen, zu sehen, was die jeweils anderen Sportarten zu bieten haben.

Geehrt wurden:

A-Jugend Fußball für die Erfolge in der Hessenmeisterschaft und den Fair-Play-Pokal

C-Jugend Fußball für die Futsal Kreismeisterschaft

E-Jugend Fußball für die Meisterschaft in der Kreisklasse

Jayden Lee (Turnen) für den 1. Platz im Main-Rhein-Pokal, 1. Platz beim Turntalentschulpokal, Vizehessenmeisterschaft

Luan Aronica (Turnen) für den 2. Platz beim Turntalenschulpokal, 1. Platz Hessenmeisterschaft

Linus Herzberger (Turnen) für den 3. Platz im Main-Rhein-Pokal

Damian Kartmann (Turnen) für den 3. Platz im Main-Rhein-Pokal

Fabian Trenda (Turnen) für den 2. Platz im Main-Rhein-Pokal

Tanzgruppe “Luminous” für 2 Turniersiege in der ersten Saison

Tanzgruppe “Melodie” für 2 Turniersiege und einen 2. Platz

Tanzgruppe “Devotion” für den Wiederaufstieg in die Verbandsliga

Den Abschluss der Ehrungsreihe machte die Würdigung der besonderen Verdienste. Für mindestens fünf Jahre ehrenamtliche Tätigkeit als Betreuer oder Trainer wurden geehrt:

Für die Tanzabteilung: Katharina May, Johanna Orthen, Anna-Lena Klinger, Sandra Klie, Dorothea Kloschak,

Für die Turnabteilung: Yvonne Möller, Johannes Kreim, Marie-Claire Zehnder, Cornelia Hill

Für die Fußballabteilung: Andreas Hoffmann, Gabi Hölzel, Drejton Kameraj, Oliver Vollhardt

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern, Ehrenamtlichen und Sportlern und wünschen alles Gute für die kommende Saison. Wir freuen uns schon auf die sportlichen Erfolge, die nächstes Jahr ihre Würdigung finden.

Wir zeigen´s Ihnen!
Energieberatung,
Dämmtechnik und
Innenraumgestaltung
Malermeister seit 1867
J. Kullmann GmbH
Innen- und Außenputz Vollwärmeschutz Anstricharbeiten
Dornheimer Straße 7 · 64572 Büttelborn · Tel. 06152/57842
Sie finden uns auch im Internet:
www.kullmann-gmbh.de · kullmanngmbh@aol.com

Impressionen

Ehrung 2019

alle Fotos: Achim Warnecke

Schreinerei Feldmann GMBH

Bau- u. Möbelschreinerei • Innenausbau • Türen • Fenster
Ladenbau • Einbruchschutz • Insektenschutz

Hessenring 13
64572 Büttelborn

✆ 0 61 52-5 88 59
schreinerei.feldmann@t-online.de

Unsere Erfolge 2019

Preise, Auszeichnungen und Förderungen

Sandra Eckert - Im Jahr 2019 waren wir sehr aktiv und haben uns mit unseren Projekten bei zahlreichen Ausschreibungen um Preise und Fördergelder beworben - meist mit sehr großem Erfolg.

Bereits zum zweiten Mal in Folge gehörten wir zu den Preisträgern der „Sterne des Sports“, die von der Volksbank Darmstadt-Südhessen eG in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Olympischen Sportbund vergeben werden. Beworben haben wir uns dort mit unserem Projekt „Qualität im Ehrenamt – Wir wissen, was wir tun“. Dabei geht es um die hervorragende Qualifizierung unserer Übungsleiter, sei es im Studio, im Breiten- oder im Leistungssport und darum, was wir tun, um die hohe Qualität durch kontinuierliche Aus- und Weiterbildung nicht nur zu halten, sondern immer weiter zu erhöhen. Wir sind sehr stolz, dass wir nach dem dritten Platz im vergangenen Jahr nun den zweiten Platz erreichen konnten.

Preisverleihung Sterne des Sports

Foto: Claus Völker

Beim Oddset-Zukunftspreis von Lotto Hessen haben wir dieses Jahr zum ersten Mal eine Bewerbung mit unserem Projekt „Wir bringen Bewegung in Ihr Leben“ eingereicht. Dieses Motto unseres Fitness- und Gesundheitssportzentrums beschreibt unsere Erfolgsgeschichte. Durch unser vereinseigenes Studio konnten wir auf die Veränderung der Altersstruktur unsere Mitglieder ebenso reagieren wie auf deren verändertes Sportverhalten. Flexible Trainingszeiten, individuelle Angebote und hochqualifizierte Ansprechpartner im Studio haben uns nicht nur für unsere Bestandsmitglieder (wieder) attraktiver gemacht, sondern auch für viele Neumitglieder ein interessantes Angebot geschaffen. Dass wir hier direkt mit der ersten Bewerbung den zweiten Platz erringen konnten, ist für uns ein großes Lob und eine hohe Auszeichnung, zeigt es uns doch erneut, dass wir mit unserem Fitness- und Gesundheitssportzentrum auf dem richtigen Weg sind.

Preisverleihung Oddset-Zukunftspreis

Foto: Tina Jung

Doch auch Ihr und Sie – unsere Mitglieder und Freunde der SKV Büttelborn – haben uns zu Preisen verholfen. Die Volksbank Darmstadt-Südhessen eG hatte über Facebook aufgerufen, für die Vereine zu voten und 1.111,00 € Preisgeld für die drei Vereine mit den meisten Stimmen ausgelobt – wir waren einer davon. Auch Sparda-Bank und Entega hatten dieses Jahr Vereinsaktionen, bei denen es auf möglichst viele Stimmen beim Voting ankam. Bei der Sparda-Bank waren wir dieses Jahr leider nicht erfolgreich, aber bei der Entega konnten wir dank der vielen Stimmen unserer Unterstützer einen sehr guten zweiten Platz belegen.

Spendenübergabe Volksbank Darmstadt-Südhessen eG

Foto: René Lorenz

Und schließlich haben die Firma Merck und ihre Mitarbeiter mit ihrer Restcent-Aktion unserem Verein eine Spende in Höhe von 1.500,00 € überreicht, die wir wirklich gut für die Neuanschaffung der Bodenläufer für unsere Turnabteilung verwenden können. Wir sagen „Danke!“.

Dabei gilt unser Dank nicht nur den Firmen, die uns unterstützen und nicht nur allen, die bei den Publikumsabstimmungen für uns gevotet haben, sondern auch und vor allem Ihnen und Euch: unseren Mitgliedern und Ehrenamtlern! Das schönste Projekt wäre zum Scheitern verurteilt, würden Sie und würdet Ihr es nicht mit Leben füllen. Danke!

SKV allgemein

SKV Veranstaltungskalender

Wann?	Was?	Wo?	Abteilung
Januar 2020			
11.01.	Weihnachtsbaum sammeln/Winterfeuer	Alte Kompostierungsanlage	Fußball/Juniorteam
26.01.	4. Närrischer Frühschoppen	Riedhalle Dornheim	BCA
Februar 2020			
01.02.	Damensitzung	Volkshaus Büttelborn	BCA
08.02.	Prunksitzung	Volkshaus Büttelborn	BCA
09.02.	Kindersitzung	Volkshaus Büttelborn	BCA
15.02.	Prunksitzung	Volkshaus Büttelborn	BCA
16.02.	Kindersitzung	Volkshaus Büttelborn	BCA
20.02.	Fastnachtsparty an Weiberfastnacht	Volkshaus Büttelborn	alle
23.02.	Rosensonntagsumzug	uff de Gass	alle
25.02.	Kinderkostümfest	Volkshaus Büttelborn	BCA
Mai 2020			
02.05.	JMD-Ligaturnier	Sporthalle Büttelborn	Tanzkreis
21.05.	Dämmerschoppen am Vatertag	Beachplatz	alle

Unseren Toten
zum Gedenken

Weiber FASTNACHTSPARTY

im Volkshaus Büttelborn

DJ's BATTLE

DJ KIKI vs. DJ TANER

am

20. Feb. 2020

21:00 Uhr

Saalöffnung 20 Uhr

Weitere Highlights:
Topf sucht Deckel-Aktion
Große Cocktail-Lounge

Sport- und Kulturvereinigung 1904/46 e.V.

SKV BÜTTELBORN

Mehr Infos

Tickets: SKV Fitness- & Gesundheitssportzentrum, Berkacher Weg 2, www.skv-buettelborn.de, Tel. 06152-1875752 & Lottoladchen Lantermann, Mainzer Str. 79

Eintritt:
VVK: 7,- / AK: 10,- Euro